



Untermeitinger Gemeindeblatt

Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld

Jahrgang 32

Freitag, den 18. April 2025

Nummer 4

Gemeinde Untermeitingen



Einladung zur Maibaumaufstellung



am **Mittwoch**,
den **30. April 2025**
ab **18:30 Uhr**

mit der *Musikkapelle*
Untermeitingen

und den *örtlichen Vereinen*

am **Maibaumplatz in**
Untermeitingen

mit anschließender
Maibaumfeier
am Rathausplatz

Eintritt frei!

- Gemeinde Untermeitingen -

Simon Schropp
1. Bürgermeister



Öffnungszeiten

Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Homepages über eventuelle Änderungen!

Rathaus

Von-Imhof-Straße 6
Telefon: 08232/5009-0
E-Mail: info@lechfeld.de
Homepage: www.lechfeld.de

Achtung: Das Rathaus ist am 02.05.2025 geschlossen!

Erreichbarkeiten:

Mo, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Montag 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

oder nach persönlicher Terminvereinbarung

Gemeindebücherei

Von-Imhof-Straße 7
Telefon: 08232/1847555
E-Mail: buecherei@untermeitingen.de
Homepage: www.buecherei.untermeitingen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 14.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt:

Samstag 7.00 - 12.00 Uhr

Unser Gemüsehändler, Biohof Hauser ist ab 05.04.2025 wieder für Sie da.

Hallenbad Untermeitingen

Jahnstraße 8, Telefon: 08232/79940

Öffnungszeiten:

Dienstag 18.15 - 21.00 Uhr
Wassertiefe 1,80 m
Donnerstag 18.15 - 21.00 Uhr
Wassertiefe 1,30 m
Freitag 18.15 - 21.00 Uhr
Wassertiefe 1,80 m

Bis auf weiteres findet Samstags kein öffentliches Schwimmen statt.

Osterferien vom 14.04.-25.04.2025 geöffnet, außer am Karfreitag 18.04.2025 geschlossen!

Eintrittspreise:

Erwachsene 3,00 €
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 1,50 €

Kompostierplatz

Jeden Samstag von 12-17 Uhr.

Wertstoffhof

(beim Gemeindebauhof, Lechfelder Str. 42)

Öffnungszeiten:

Montag 17.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Müllabfuhr

Die Müllabholungen für die jeweilige Straße finden Sie unter: www.awb-landkreis.de

Infos unter Tel. 0821/3102-3222

Jugendhaus

Schulstraße 2
Homepage: www.junges-lechfeld.de
Jugendpfleger, Herr Moritz Hochhauser, Tel. 08232/5009-280

Mobile Kinder- und Jugendarbeit, Sebastian Finkenberger, Tel. 9681928, Mobil: 0176 - 23972331

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag 16.00 - 21.00 Uhr

Kinder- und Jugendreferentin:

Frau Alexandra Mosler Tel. 72482, Email: alex@mosler-bt.de

Referentin für Senioren:

Frau Ulrike Ehses Tel. 75961, E-mail: uli.easywriter@gmx.de

Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte:

Frau Sonja Storch Tel. 9685388

Referentin für Menschen mit Behinderung

Frau Isabella Uhl Tel. 3718, E-mail: ux-uhl@web.de

Referentin für den Ortsteil Lagerlechfeld

Frau Ines Schulz-Hanke Tel. 995669, E-mail: ines.schulz-hanke@buendnis-lechfeld.de

„Wir daheim auf dem Lechfeld“

Sprechzeiten:

Untermeitingen: 28.04., 12.05., 19.05., 26.05.2025, jeweils von 10-11.30 Uhr im Caritasbüro, Lechfelder Straße 34 Untermeitingen.

Ansprechpartner: Viktoria Hadersdorfer, Caritasverband Schwabmünchen und Umgebung e.V.

Tel. 08232/9569196 oder 0176/45572678

viktoria.hadersdorfer@caritas-schwabmuenchen.de

Homepage: www.soziales-lechfeld.de

Seniorenfahrdienst Lechfeld

Tel.: 08232 / 964060

(Anmeldung bis 15:00 Uhr des Vortages)

Fahrzeiten:

Mo - Fr, 8:00 - 12:00 Uhr
sowie Do, 14:00 - 18:00 Uhr

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, 16.05.2025

Redaktionsschluss für diese Ausgabe

Montag, 05.05.2025

Email: gemeindeblatt@untermeitingen.de



Aus dem Rathaus

■ Gemeinsam aktiv für eine „saubere Sache“

Am Samstag, den 29. März 2025 war es wieder soweit und wir starteten unsere „Rama Dama“ Aktion. Wir danken den fleißigen Helferinnen und Helfern, die in einem sauberen Ort wohnen wollen und gemeinsam bei dieser Aktion trotz Regenwetters so tatkräftig mitgemacht haben.

Nicht immer ist es gedankenlos weggeworfener Unrat, sondern auch bewusst abgelagerter Müll. Wir hoffen, dass durch Aktionen wie das „Rama Dama“, das Umweltbewusstsein der Bevölkerung, insbesondere der Kinder und Jugendlichen, geschärft wird.

Mit einem Mittagessen im Restaurant „Hellas Taverne“ in Untermeitingen, bedankte sich die Gemeinde bei den fleißigen Helfern, die dem Aufruf gefolgt waren.

Auch bedanken möchten wir uns bei den Kindern der Von-Imhof-Kita, die bei der Säuberungsaktion im Voraus separat Müll gesammelt haben.



■ Reinigung der Sinkkästen im Gemeindegebiet Untermeitingen



Die Gemeinde Untermeitingen informiert, dass

vom 22.04.2025 bis einschließlich 25.04.2025

die Reinigungsarbeiten der Sinkkästen im gesamten Gemeindegebiet durch die Firma Kappler durchgeführt werden.

Voraussichtliche Straßeneinteilung in der KW 17

- Teil1: UMT Nord von Ortsgrenze bis Schwabenstr. / Römerstr.
- Teil 2: Ab Schwabenstr. – Lechfelderstr. - Tannenstr. Kinostadt
- Teil 3: Ab Lechfelderstr. Ortsgrenze Süd – Forggenseestr.
- Teil 4: Industriegebiet – Ortsteil Lagerlechfeld mit Neben-erwerbssiedlung

Es handelt sich um eine voraussichtliche Einteilung, das nicht vorhersehbar ist, in welcher Geschwindigkeit die Firma vorankommt.

Folgende Kreisstraßen werden nicht erledigt (der Unterhalt obliegt dem Landkreis):

Schloßberg, Fuggerstraße, Welsersstraße, Lechfelder Straße

Die Anwohner werden darum gebeten, in diesem Zeitraum darauf zu achten, dass keine Fahrzeuge über einem Sinkkasten geparkt werden, damit diese für die Arbeiter zugänglich sind.

Die Sinkkästen dienen bei einem Regenereignis dem unmittelbaren Abtransport des Niederschlagwassers von öffentlichen Verkehrswegeflächen in den Kanal. Außerdem halten diese schweres Spülgut wie Steine, kleine Äste oder Laub zurück und verhindern somit Ablagerungen und Verstopfungen im Kanal.

Die Gemeinde Untermeitingen bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe sowie um Verständnis, dass es während dieser Zeit zu Behinderungen und zeitweisen Einschränkungen kommen kann.

Gemeinde Untermeitingen



Beispielbild Sinkkasten

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Fundsachen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ab sofort finden Sie die aktuellen Fundsachen unter
www.fund.untermeitingen.de
oder mit Hilfe des QR-Codes.



Stadtradeln Untermeitingen

STADTRADELN

Jetzt App laden
und Radverkehr
verbessern!

Die Gemeinde Untermeitingen ist dabei.

01.06. - 21.06.2025

stadtradeln.de/untermeitingen

STADTRADELN 2025 – Der Landkreis Augsburg und die Gemeinde Untermeitingen radeln für ein gutes Klima. Der Landkreis Augsburg organisiert auch im Jahr 2025 den internationalen Wettbewerb STADTRADELN. Im Zeitraum vom 1. Juni bis 21. Juni sammeln die Bürgerinnen und Bürger sowie Mitglieder der Kommunalparlamente in 21 Tagen möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad – egal ob beruflich oder privat. Mitmachen dürfen alle, die im Landkreis wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen.

Auch in diesem Jahr werden im Rahmen einer Abschlussveranstaltung im Landratsamt die besten Einzelradelnden und Teams in den folgenden Kategorien prämiert:

- Personen mit den meisten Radkilometern
- Fahrradaktivstes Team mit den meisten Radkilometern
- Fahrradaktivstes Team mit den meisten Radkilometern pro Person
- Fahrradaktivstes Team mit den meisten Teammitgliedern

Weitere Informationen zur Kampagne und zu einzelnen Veranstaltungen sowie zur Anmeldung finden Sie unter www.stadtradeln.de/landkreis-augsburg

Vereinsbesprechung der Gemeinde Untermeitingen

Die Gemeinde Untermeitingen lud erneut die ehrenamtlichen Vertreter der örtlichen Vereine zu einer Besprechung im Bürgersaal des Hauses Imhof ein. Dieses halbjährliche Treffen dient der Abstimmung von Terminen und dem Austausch wichtiger Informationen zwischen der Gemeinde und den Vereinen.

Als zentraler Besprechungspunkt stand das Symbol des Frühlings und der wiedererwachenden Natur – der Maibaum. Bereits jetzt wurden umfangreiche Vorbereitungen getroffen: Die Baumschilder sind abgeschliffen und neu bemalt, und sobald der Baum geliefert wird, beginnt das Schmücken. Ebenso wurde die Organisation der Maibaumwache besprochen, die sich aus Vertretern der Vereine zusammensetzt und täglich wechselt. Die Aufstellung des Maibaums erfolgt, wie bereits im Vorjahr beschlossen, am 30. April 2025, dem Vorabend des Maifeiertags.

Die Feierlichkeiten im Anschluss werden nicht direkt am Baum, sondern auf dem Rathausplatz stattfinden. Diese Entscheidung sorgt für mehr Sicherheit, da die stark frequentierten Staatsstraßen nicht für längere Zeit gesperrt werden müssen. Zudem bietet der Rathausplatz eine bessere Infrastruktur mit Versorgungsmöglichkeiten und sanitären Anlagen. Sollte das Wetter nicht mitspielen, steht der Bürgersaal im Haus Imhof als Alternative zur Verfügung.

Ein weiteres großes Ereignis im Jahreskalender ist das Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Untermeitingen am 5. Juli. Zum 150-jährigen Bestehen plant die Feuerwehr einen Familiennachmittag mit Hüpfburg und einer umfangreichen Fahrzeugpräsentation auf dem Gelände des Bauhofs. Neben den eigenen Einsatzfahrzeugen können Besucher auch Fahrzeuge der Flughafenfeuerwehr, der Johanniter, des Technischen Hilfswerks (THW) und der Polizei Schwabmünchen besichtigen. Höhepunkt des Tages ist das Konzert der Band Solid Age, das ab 19 Uhr bei freiem Eintritt in einer Halle mit vorgelagertem Zelt stattfindet.

Konstantinos Zachopoulos, bekannt als Kostas, warb als Ansprechpartner für die interkommunale Kinder- und Jugendarbeit um die Unterstützung der Vereine. Er hob hervor, dass sich das Ferienprogramm in den letzten Jahren erheblich weiterentwickelt habe. Um die Attraktivität weiter zu steigern, wäre es von Vorteil, wenn Vereine Mitmachaktionen aus ihrem Tätigkeitsbereich anbieten. Dies fördere nicht nur das Gemeinschaftsgefühl unter den Kindern, sondern könne auch zur Nachwuchsgewinnung für die Vereine beitragen.

Bürgermeister Simon Schropp informierte über den Stand der Bauarbeiten an der Sporthalle neben der Mittelschule. Die Bauarbeiten verlaufen planmäßig, sodass die Halle voraussichtlich zum Schuljahr 2026/27 in Betrieb genommen werden kann.



Text: Jürgen Schmidt Bilder: Jürgen Schmidt

Weitere anstehende Termine

- **12. April 2025:** Radfahrausbildung mit dem E-Bike in Klosterlechfeld. Anmeldung bis zum 04. April bei Viktoria Hadersdorfer unter 0176-45572672

- **29. Juni 2025:** Das ehemalige Bürgerfest am Wasserturm findet erneut auf dem Gelände der evangelischen Versöhnungskirche in Lagerlechfeld statt. Aufgrund der aktuellen Sicherheitslage bleibt der militärische Bereich weiterhin für die Öffentlichkeit unzugänglich.
- **27. Juli 2025:** Das Bürgerfest der Gemeinde Untermeitingen wird gemeinsam mit den örtlichen Vereinen auf dem Rathausplatz ausgerichtet.



Kindergartennachrichten

Von-Imhof-Kindertagesstätte Untermeitingen



Hühnerbesuch in unserem Kindergarten

Am 26.03.25 hatten wir das Huhn „Sunshine“ zu Besuch in unserem Haus. Sie brachte auch ihre Bäuerin, Frau Vogt, mit. Diese erzählte mit Hilfe von kleinen Figuren, was es auf ihrem Bauernhof alles zu tun gibt und wer da lebt. Außerdem informierte sie die Kinder über das Leben eines Huhns auf ihrem Hof. Das Huhn faszinierte die Kinder sehr, so dass es mucksmäuschenstill wurde und alle sehr aufmerksam lauschten. Zum Schluss bekam jedes Kind ein Ei geschenkt, dass sich die alle anschließend schmecken ließen.



Die Waldtage starten endlich wieder

Im März war es endlich wieder soweit. Die Kindergartenkinder sind mit dem Bus nach Straßberg zum ersten Waldtag aufgebrochen. Es gab natürlich viel zu entdecken. Neben Tannenzapfen, Rinde und Eicheln haben die Kinder die ersten Frühlingsboten gefunden. Frische Luft macht auch sehr hungrig und deshalb hat die Brotzeit auch besonders gut geschmeckt. Es freuen sich alle schon auf den nächsten Ausflug in den Wald.



Kita am Heuweg



Die Faschingszeit

Der Fasching wurde in der Kita am Heuweg auch in diesem Jahr wieder bunt und fröhlich gefeiert. An vier Tagen bekamen wir Besuch von Eltern, die beim Kinder schminken die Gesichter der Kinder in kleine Kunstwerke verzauberten. Richtig heiter wurde es dann an unserer Faschingsparty. Diese startete am Freitag vor den Ferien mit einer langen Polonaise durchs ganze Haus. Im Foyer wurden im Anschluss die beeindruckenden Kostüme zu unserem Singspiel präsentiert. Danach hatten wir unseren Spaß bei lustigen Faschingsspielen, wie Brezel-Schnappen, Autorennen, Konfettipusten oder beim Meistern eines Parcours. In der Turnhalle fand die Disco statt. In dieser konnte selbstverständlich ausgiebig zur Musik getanzt oder mit Luftballons gespielt werden. Am umfangreichen Faschingsbuffet konnten sich alle Kinder stärken und für jeden Geschmack war etwas dabei. Am Rosenmontag freuten wir uns dann noch über ein Highlight. Die Minigarde besuchte uns in der Kita und führte ihr aktuelles Programm auf.



Lebensretter
 Sie für Ihr Patenkind.
 Ihr Patenkind für seine Welt.
 Eine Patenschaft bewegt.
 Werden Sie Pate!
 Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(29 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
 ggf. allweibersche Mobilfunktarif)

KINDER NOT HILFE
www.kindernothilfe.de



Gemeindebücherei

Was für eine Nacht!



Bei der Nacht der Bibliotheken unter dem Motto „Wissen. Teilen. Entdecken.“ war bei uns richtig was los: Über 60 Besucherinnen und Besucher, davon 40 begeisterte Kinder, die mit der Switch zockten, stöberten und unsere Bücherei zu ihrem Wohnzimmer machten.

Familien kamen in Ruhe zum Schmökern, Erwachsene ließen sich im 1. Stock in die gemütlichen Sessel sinken und genossen unsere Neuerwerbungen. Lernen und Escape-Game? Wurden ignoriert – es war schließlich Freitagabend. Verständlich!

Wir freuen uns riesig über die tolle Resonanz und sagen: Das war ein großer Schritt in Richtung Dritter Ort. Danke an alle, die dabei waren!

Die nächste Aktion ist schon in der Vorbereitung:

Wir laden ein zur Taschenlampenlesung zum Welttag des Buches am 22. April 2025



Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan



Herzliche Einladung zum Frühlingskaffee (Seniorenachmittag) am Donnerstag, den 24. April 2025

Beginn ist um **14 Uhr** mit einem **Gottesdienst** in der Pfarrkirche St. Stephan.

Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

Für Unterhaltung sorgen die Lechkiesel



Wir freuen uns auf Sie

*das Team der Wohnviertelshelfer St. Stephan,
Pfr. Thomas Demel und Pater Thomas Thalachira CST*



Bei uns werben Sie richtig!

www.wittich.de



Foto: Andrea Basso - Visual Effects



Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein bzw. Organisation	Veranstaltungsort
Mi. 16.04.2025	10:00	Geschichten-Zeit	Bücherei	Bücherei Untermeitingen
Do. 24.04.2025	14:00	Frühlingskaffee Seniorennachmittag	Katholische Pfarreigemeinde St. Stephan	Pfarrsaal
Fr. 25.04.2025	17:30	Offenes Turnier	SVU Abt. Stockschiützen	Stockschiützenanlage
Fr. 25.04.2025	20:00	Jahreshauptversammlung	Theaterverein Laetitia e.V.	Gaststätte Imhofstadl
Fr. 25.04.2025	20:00	Jahreshauptversammlung	SV Untermeitingen	Sportheim
Di. 06.05.2025	18:00	Informationsveranstaltung Nutzung AktiVVo's	VDK Ortsverband Untermeitingen	Imhofstadl
Sa. 10.05.2025	19:00	Jahreshauptversammlung	Obst-und Gartenbauverein	Imhofhalle
So. 11.05.-Sa. 16.05.2025		CSU-Reise	CSU Untermeitingen	
So. 18.05.2025		Sommerfest	SVU Abt. Gymnastik	Sportheim
So. 18.05.2025	14:00	Ausstellung „Natur“	Kunstkreis Lechfeld und Malgruppe JUZ	Imhofhalle-Foyer



Vereine und Verbände

 Sportverein Untermeitingen



Ein Abend voller Stolz und Anerkennung

Sport und Spaß sind seit jeher eng verbunden, wie die jüngste Sportlerehrung im Sportheim des SV Untermeitingen eindrucksvoll unter Beweis stellte. In einer heiteren Atmosphäre wurden insgesamt 109 Sportlerinnen und Sportler aus sieben Abteilungen des Vereins für ihre herausragenden Leistungen gewürdigt. Die Ehrungen erfolgten in den Disziplinen Allkampf/Taekwondo, Stockschießen, Tennis, Turnen, Tischtennis, Leichtathletik und Fußball. Die jeweiligen Trainer stellten ihre Schützlinge persönlich vor und betonten deren besonderen Erfolge. Dabei wurden beeindruckende sportliche Meilensteine hervorgehoben.

Besondere Anerkennung erhielten Chani Nikolaus und Jürgen Löhning, die sich im Allkampf/Taekwondo durch jahrelanges intensives Training bis zum 4. Dan gekämpft haben. Dieser Titel, der ihnen den Rang eines vierfachen Meisters verleiht, ist im Kampfsport von hohem Stellenwert. Jürgen Löhning kann zudem auf zehn bayerische Meistertitel zurückblicken, was seine sportliche Ausnahmestellung weiter unterstreicht.

Durch den Abend führte die Vereinsvorsitzende Isabella Uhl, die mit ihren Worten die Bedeutung von sportlichem Engagement und Gemeinschaft betonte. Sie würdigte die Erfolge der Athleten auf verschiedenen Ebenen, von Kreismeisterschaften bis hin zu deutschen Meisterschaften. Ein herausragendes Beispiel für sportlichen Ehrgeiz ist Helmut Kahlhammer, der mit 78 Jahren als aktiver Stockschiütze teilnahm und zeigte, dass Sport keine Altersgrenzen kennt. Uhl hob hervor, dass sportlicher Erfolg auf mehreren Säulen basiert: dem eigenen Leistungswillen, der Unterstützung durch Familie und Freunde, dem Verein sowie den politischen Gremien. Sie dankte insbesondere der Gemeinde Untermeitingen, die durch wohlwollende Bewilligung von Zuschussanträgen stets ein zuverlässiger Partner sei.

Bürgermeister Simon Schropp richtete anerkennende Worte an die Sportlerinnen und Sportler: „Ihr seid die Leistungsträger, die den Namen SV Untermeitingen nach außen tragen.“

Er lobte das Engagement der Geehrten und betonte: „Ihr habt mehr geleistet als viele andere in eurem Sport und eure Freizeit sinnvoll genutzt, um bemerkenswerte Erfolge zu erzielen.“

Text: Jürgen Schmidt
Foto: Jürgen Schmidt



Verleihung der Sportabzeichen 2024 in Untermeitingen

Die feierliche Verleihung der im Jahr 2024 errungenen Sportabzeichen fand in der Imhofhalle, durchgeführt vom Sportverein Untermeitingen statt. Insgesamt konnten 223 Sportlerinnen und Sportler mit Urkunden in Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet werden. Von den 223 Teilnehmenden stellten sich 68 Erwachsene den anspruchsvollen Prüfungen in den Grundfertigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Noch beeindruckender war die Beteiligung bei den Kindern und Jugendlichen, von denen 153 erfolgreich das Sportabzeichen erlangten.

Besonders bemerkenswert war der jüngste Teilnehmer der Veranstaltung, Fabian Schmitz, der mit nur fünf Jahren eine Kinderurkunde erhielt. Auch das hohe Alter stellte für Gert Königsdorf kein Hindernis dar: Mit 79 Jahren war er der älteste Absolvent der Sportabzeichen-Prüfung. Insgesamt 67 Personen durften sich über ihr erstes Sportabzeichen freuen. Demgegenüber steht die außergewöhnliche Leistung von Helmut Süßmeier, der bereits zum 43. Mal die Herausforderung annahm und erfolgreich meisterte. Ein besonders beachtlicher Erfolg gelang der sechswachen Anne Seifert. Sie absolvierte alle geforderten Übungen erfolgreich und erhielt eine Urkunde für Menschen mit Behinderung.

Die Vorsitzende des Sportvereins Untermeitingen, Isabella Uhl, zeigte sich stolz über die herausragenden sportlichen Leistungen. Sie berichtete erfreut, dass der Verein im Landkreis Augsburg erneut den Spitzenplatz bei der Abnahme des Sportabzeichens erreicht hat. Uhl sprach ihren herzlichen Dank an die zahlreichen Prüferinnen und Prüfer aus, die mit großem Engagement die sportlichen Leistungen begutachteten. Bürgermeister Simon Schropp, der selbst bereits zum 14. Mal das Sportabzeichen erhielt, würdigte die Veranstaltung mit den Worten: „223 Sportabzeichen sind ein starkes Zeichen für Fitness, Ehrgeiz und Gemeinschaft. Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen sich dieser Herausforderung stellen.“

Für alle, die sich im kommenden Jahr ein eigenes Sportabzeichen sichern möchten, stehen die Termine für 2025 fest. Die Anmeldung erfolgt über Franziska Lauterer unter der Telefonnummer 08232-5160. Sie steht auch für alle weiteren Fragen zur Verfügung.

Text und Foto: Jürgen Schmidt



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Sportverein Untermeitingen führt am Freitag, den 25. April 2025, im Sportheim seine Jahreshauptversammlung durch. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Beginn ist um 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Vorstandes
5. Berichte der Abteilungen
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Schatzmeisters
9. Wünsche und Anfragen

Isabella Uhl, 1. Vorsitzende

Training und Abnahme Deutsches Sportabzeichen - deine Herausforderung!



Das Training und die Abnahme für das Sportabzeichen startet wieder beim SV Untermeitingen.

Ab Montag, 5. Mai 2025, stehen die Prüfer jeden Montag von 17:00 bis 18:30 Uhr bereit- und zwar am Sportplatz neben der Imhofhalle.

Alle sportlich Interessierten sind herzlich eingeladen. Bei Fragen oder für weitere Informationen steht Franziska Lauterer unter der Telefonnummer 08232/5160 gerne zur Verfügung.

SVU-Abteilung Allkampf & Taekwondo

Im Sinne der Weiterbildung und des Wettkampfes

Die Monate Februar und März standen bei der Abteilung Allkampf-Jitsu & Taekwondo ganz unter dem Stern der Übung, der Weiterbildung und des Wettkampfes.

Am 15. Februar fand im Untermeitinger Dojang der Kampf-richter-Lehrgang der Deutschen Allkampf Union statt. 27 Braunschwarz- und Schwarzgurtträger aus verschiedenen Vereinen trafen sich, um im Feld der Kampfpraxis für künftige Meisterschaften im Allkampf-Jitsu sowie Taekwondo unterrichtet zu werden oder ihr Wissen und damit ihre Lizenzen wieder aufzufrischen. Neben einem theoretischen Part, in dem alle Grundlagen der verschiedenen Wettkampfformen mündlich erörtert wurden, konnte das neu gewonnene Wissen im Anschluss auch direkt in einem praktischen Teil getestet werden. Neben zwei Teilnehmern stellte unsere Abteilung auch einen der beiden Referenten.

Von 07. bis 09. März fand ein Trainingslager-Wochenende statt. 32 Schüler, Trainier und Eltern führen zusammen nach Babenhausen in die schwäbische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte, um sportlich aktiv zu sein, sich intensiv auf die anstehende Meisterschaft bzw. Gürtelprüfung vorzubereiten und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Nach der Ankunft Freitagnachmittag und dem Abendessen ging es Freitagabend direkt los mit einer Pflichttrainings-einheit. Nach einem amüsanten ersten Abend mit dem einen oder anderen Pfeffi ging es samstags sportlich im Sinne „Learning by Löhning...and the other trainers“ weiter: ein Vormittagstraining, zwei nachmittägliche Einheiten sowie eine freiwillige Klasse nach dem Abendessen machten den Tag doch recht anstrengend. Vor allem wenn man bedenkt, dass alle ohne Vorwarnung auf Fleisch-Entzug gesetzt wurden, da im JuBi ausschließlich vegetarisch serviert wird. Das machte dem einen oder anderen Liebhaber tierischer Eiweiße doch zu schaffen... Bereits in der ersten Nacht wurden Hilferufe laut, dass die zwei am Samstag anwesenden zusätzlichen Tagesgäste doch bitte ein Kachel (oder doch lieber gleich 2 kg) Leberkäse oder 30 Schnitzel mitbringen mögen. Da diesem Wunsch nicht nachgekommen wurde, erbarmte sich eines der Elternteile und besorgte nachmittags Landjäger für alle, um zumindest fleischig zwischensnacken zu können. Damit konnte zum Glück auch der zweite Abend mit allseits guter Laune begangen werden. Am Sonntag stand nach dem Frühstück noch ein letztes Pflichttraining an, bevor es wieder ab nach Hause ging.

Eine weitere Möglichkeit zur Weiterbildung gibt es nun auch wieder freitags. Das bereits vor Jahren eingeführte Freitags-Fighttraining, welches die letzten Jahre etwas eingeschlafen war, wurde wiederbelebt. Dabei hat unser Andi als begnadeter Kämpfer das Augenmerk darauf, dass bei den Basics begonnen wird und so auch Anfänger auf ihre Kosten kommen. Gemeinsam werden die verschiedenen Teile des Kampfes (Schlagen/Treten, Werfen/Fallen, Bodenkampf) geübt und so nach und nach der komplette Allkampf-Fight aufgebaut. Mit viel Motivation wurde dies sowohl von den kampfbegeisterten Erwachsenen als auch einigen Kindern und Jugendlichen angenommen. Wenn es so weiter geht, hat der SVU bald wieder eine schlagkräftige Truppe für entsprechende Wettkämpfe zusammen.

Am 23. März waren unsere Sportler stark vertreten auf der Sportlerehrung des Vereins. 17 Kämpfer hatten sich im letzten Jahr auf drei Meisterschaften gegen ihre Gegner durchgesetzt und einen Platz auf dem Treppchen ergattert, teils sogar mehrfach. Auch unsere beiden frisch gebackenen Träger des 4. Dans wurden nochmals besonders hervor gehoben. Alle freuten sich über die bestickten Decken und die Honorierung ihrer Leistung. Auch von der Abteilungsleitung nochmal einen herzlichen Glückwunsch!

Die ersten beiden Meisterschaften des Jahres standen am 29. März an: das 17. Landkreisturnier sowie die 16. Internationale Bayerische Meisterschaft im Allkampf-Jitsu in Zusmarshausen. 21 Sportler des SVU traten gegen knapp 90 Kämpfer aus Großaitingen, Hausham, Miesbach und Agawang/Dinkelscherben/Steinekirch in den Disziplinen Selbstverteidigung, Formenlauf und Bruchtest an. Nach eindrucksvollen Leistungen konnten wieder zahlreiche Podestplätze erreicht werden: es wurden auf der Landkreismeisterschaft / Bayerischen Meisterschaft jeweils 10 / 9 Meistertitel,

4 / 6 Vizemeister und 3 / 2 dritte Plätze eingefahren. Dabei konnten sogar ein Titel sowie zwei Vizemeister verteidigt und vier 3. Plätze aus dem Vorjahr zu einem Vizemeister sowie drei Meistertiteln verbessert werden. Ihr habt das wieder mal alle super gemacht und Kampfgeist gezeigt, auch wenn natürlich nicht jeder gewinnen kann. **Ganz herzlichen Glückwunsch!!** Einen schönen Ausklang fand der Tag beim gemeinsamen Pizzaessen.



Collage Lehergang & Trainingslager: oben – Einblick in und Teilnehmer des Kampfrichterseminars. unten – Training und Spaß in Babenhausen.



Collage Ehrung & Meisterschaft: oben – Teilnehmer der Sportlerehrung. unten – Glückliche Gesichter und gemüthlicher Ausklang nach der Meisterschaft.



SVU-Abteilung Tischtennis

Erfolgreiche Teilnahme der Tischtennisabteilung des SV Untermeitingen bei den Minimeisterschaften 2024/2025

Am 23. März 2025 fand in Waal der Kreisentscheid Nord der Minimeisterschaften 2024/2025 des Bezirks Schwaben-Süd statt. Insgesamt nahmen 62 Kinder an dem Turnier teil, das über eine Dauer von sieben Stunden ausgetragen wurde. In dieser Zeit wurden beeindruckende 248 Spiele gespielt, wobei an jedem Tisch 41 Spiele stattfanden.

Die jungen Talente des SV Untermeitingen zeigten herausragende Leistungen in den verschiedenen Altersklassen und machten ihren Verein stolz:

- **Leni Windmüller** belegte in der Altersklasse I der Mädchen den 1. Platz und bewies damit ihr großes Können und Engagement.
- **Mia Dumalski** erreichte in der Altersklasse II der Mädchen den 2. Platz und beeindruckte mit ihrem Durchhaltevermögen und ihrer Technik.
- **Anna Becht** sicherte sich in der Altersklasse II der Mädchen den 4. Platz und zeigte dabei eine bemerkenswerte Entwicklung und Kampfgeist.
- **Phil Aumüller** erkämpfte sich in der Altersklasse I der Jungen den 4. Platz und überzeugte mit seiner Entschlossenheit und seinem Talent.
- **Jonas Menzel** errang in der Altersklasse II der Jungen den 3. Platz und beeindruckte mit seiner Ausdauer und seinem strategischen Spiel.

Dank ihrer hervorragenden Leistungen haben sich alle fünf Spielerinnen und Spieler für den Bezirksentscheid am 6. April in Biessenhofen qualifiziert. Wir sind unglaublich stolz auf ihre Erfolge und wünschen ihnen viel Erfolg und drücken fest die Daumen!



Die erfolgreichen Sportler v.l.n.r. Tobias Schmitz, Elias Menzel, Anna Becht, Mia Dumalski, Leni Windmüller, Phil Aumüller, Jonas Menzel, Max Aumüller

Erfolgreiches 2. Bezirksranglistenturnier Nachwuchs in Eggenthal

Am Sonntag, den 30. März 2025, fand das 2. Bezirksranglistenturnier Nachwuchs in Eggenthal statt, ausgerichtet vom TTSC Warmisried und der SG Eggenthal. Die Tischtennisabteilung des SV Untermeitingen war mit drei talentierten Spielern vertreten und konnte beeindruckende Ergebnisse erzielen.

In der Altersklasse Jungen U19 traten Simon Jahn und Andreas Pongratz an. Simon Jahn zeigte eine herausragende Leistung und belegte den 3. Platz mit einer Bilanz von 6:1 Spielen. Er musste sich lediglich Kilian Kämmerer vom TV Kempten 1856 und Rafael Zillenbiller vom SV Steinheim aufgrund der Satzwertung geschlagen geben. Andreas Pongratz erreichte den 11. Platz in einem starken Teilnehmerfeld von insgesamt 35 Spielern.

In der Altersklasse Mädchen U19 vertrat Xenia Trauter den SV Untermeitingen und dominierte das Turnier. Mit einer makellosen Bilanz von 7:0 Spielen sicherte sie sich den 1. Platz und setzte sich gegen neun Konkurrentinnen durch.

Das Turnier war ein großer Erfolg für die Nachwuchsspieler des SV Untermeitingen und zeigte einmal mehr das hohe Niveau und die Leidenschaft für den Tischtennissport in der Region.



Sieger Mädchen U19 1. Platz Xenia Trauter, 2. Platz Lara Kübler (SV Dettingen), 3. Platz Paulina Schubert (TSV Oberstorf)



Sieger Jungen U19: 1. Platz Kilian Kämmerer (TV Kempten 1856), 2. Platz Rafael Zillenbiller (SV Steinheim), 3. Platz Simon Jahn

Bambinis des SV Untermeitingen erfolgreich beim Bezirksentscheid vertreten

Am 06. April 2025 fand in Biessenhofen der Bezirksentscheid der Mini-Meisterschaften im Tischtennis statt, bei dem fünf junge Spielerinnen und Spieler des SV Untermeitingen ihr Können unter Beweis stellten.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr die beeindruckenden Fähigkeiten unserer jungen Athleten.

Bei den Mädchen traten Leni Windmüller (AK 11-12 Jahre), Mia Dumalski und Anna Becht (AK 9-10 Jahre) an, für die Jungen starteten Jonas Menzel (AK 9-10 Jahre) und Phil Aumüller (AK 11-12 Jahre).

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Leni Windmüller, die sich mit ihrem 1. Platz für die Bayerische Meisterschaft qualifiziert hat. Ihr Einsatz und ihre Entschlossenheit sind bewundernswert und verdienen höchste Anerkennung. Auch Mia Dumalski hat mit ihrem 3. Platz eine hervorragende Leistung gezeigt und Anna Becht hat sich mit ihrem 5. Platz ebenfalls sehr gut geschlagen. Jonas Menzel und Phil Aumüller haben trotz starker Konkurrenz jeweils den 10. Platz erreicht und damit ebenfalls eine beachtliche Leistung erbracht.

Sichtlich stolz auf seine Schützlinge zeigte sich auch Abteilungsleiter Stefan Dumalski, der als moralischer Beistand vor Ort war. Ein Dank geht auch an die Eltern, die ihre Kinder tatkräftig unterstützen und zu den Spielen fahren.



Die erfolgreichen Bambinis des SV Untermeitingen v.l.n.r. Jonas Menzel, Anna Becht, Leni Windmüller, Phil Aumüller, Mia Dumalski

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren großartigen Leistungen und wünschen Leni Windmüller viel Erfolg bei der Bayerischen Meisterschaft. Der SV Untermeitingen ist stolz auf seine jungen Talente und freut sich auf weitere spannende Wettkämpfe und Erfolge in der Zukunft.

■ Arbeiter-Kranken-Unterstützungs-Verein AKUV Erfolgreiches Jahr für den AKUV Untermeitingen

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Arbeiter-Krankenunterstützungsvereins (kurz AKUV) Untermeitingen, die in der Gaststätte Imhofstadl stattfand, konnte der 1. Vorstand Manfred Salz vor mehr als 70 Mitgliedern und Gästen eine positive Bilanz ziehen. Besonders erfreulich sei die steigende Mitgliederzahl: Im vergangenen Jahr wuchs der Verein auf insgesamt 260 Mitglieder. Der AKUV Untermeitingen blickt auf eine lange Geschichte zurück, die bis ins Jahr 1908 reicht. Während der Verein ursprünglich dazu diente, einen sozialen Ausgleich unter den Mitgliedern zu schaffen, liegt der Fokus heute vermehrt auf seniorenrelevanten Themen. Dazu gehören Vortragsveranstaltungen sowie jährliche Vereinsausflüge, die das Gemeinschaftsgefühl stärken.

Der AKUV hat sich in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil des örtlichen Vereinslebens entwickelt. Die Fahnenabordnung des Vereins beteiligt sich regelmäßig an kirchlichen und gemeindlichen Festen und unterstreicht damit seine Bedeutung für die Gemeinschaft.

Die Homepage des Vereins www.akuv-untermeitingen.de wurde von Jürgen Schmidt hinsichtlich ihrer Struktur, ihres Designs und ihrer Funktionalität präsentiert. Dabei wurden Verbesserungsvorschläge gesammelt, um die digitale Präsenz des Vereins weiter zu optimieren. Die Online-Plattform soll künftig als zentrale Informationsquelle für Mitglieder und Interessierte dienen.

Ein besonderer Moment der Jahreshauptversammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder, die dem Verein seit Jahrzehnten treu verbunden sind: Walter Reichle (25 Jahre), Centa Mück (30 Jahre), Arthur Pech (40 Jahre), Hermann Tönnesen (40 Jahre), Ulrich König (40 Jahre) und Martin Schrodtt (45 Jahre).

Mit einem optimistischen Blick in die Zukunft setzt der AKUV seine traditionsreiche Arbeit fort und plant bereits neue Veranstaltungen und Aktivitäten, um die Gemeinschaft weiter zu stärken.



■ CSU-Ortsverband Untermeitingen



Manfred Salz bleibt Vorsitzender

Kontinuität an der Spitze des CSU-Ortsverbands Untermeitingen: Manfred Salz wurde bei der Jahreshauptversammlung im Imhofstadl einstimmig als Vorsitzender bestätigt. Damit führt er den Verband weitere zwei Jahre. Zahlreiche Mitglieder waren anwesend, um die Zukunft aktiv mitzugestalten.

In seinem Tätigkeitsbericht blickte Salz auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Besonders hob er die erfolgreiche Organisation verschiedener Veranstaltungen, das Engagement im Bundestagswahlkampf sowie die enge Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung hervor. Diese gemeinsamen Anstrengungen trugen dazu bei, die Anliegen der Bürger auf kommunaler Ebene noch wirksamer zu vertreten.

Ein Höhepunkt des Abends war das Impulsreferat von Lisa Wolf, der Vorsitzenden der Jungen Union Augsburg-Land. Sie sprach über aktuelle Herausforderungen und Zukunftsaussichten für die junge Generation in der Politik und betonte die Bedeutung des Engagements auf lokaler Ebene.

Bürgermeister Simon Schropp informierte die Mitglieder über die aktuelle finanzielle Situation im Landkreis. Er machte deutlich, dass aufgrund der angespannten Haushaltslage viele Projekte nicht immer so realisiert werden können. Als eine bedeutende Entwicklung bezeichnete er die Diskussion um eine Zusammenlegung des öffentlichen Nahverkehrs mit dem Münchner Verkehrsverbund, die er als große Verbesserung für die Region sieht. Allerdings würden parteipolitische Differenzen derzeit eine Umstrukturierung verhindern.

Die Neuwahl des Vorstands ergab folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender Manfred Salz
 Stellvertreter: Gerhard Dempf, Karin Dobrindt, Andreas Steinacher
 Schriftführer: Nicole Grella
 Kassierer: Heinz Grashei
 Beisitzer: Dr. Florian Rupp, Sebastian König, Alexander Holzmann, Philipp Scherer, Wolfgang Weiss, Oliver Grella, Alexander Witt

Geehrt wurden für langjährige Treue:

10 Jahre Josef König, Michaela Popp, Achim Geßner, Thomas Dieter Janz, Michael Thiele, Harald Zehentbauer, Alexander Friedrich
 20 Jahre Sebastian König, Jürgen Pech, Martin März
 35 Jahre Ralf Ritter, Manfred Salz, Werner Hase
 40 Jahre Rudolf Zienecker, Gottfried Schmid
 45 Jahre Martina Schral, Norbert Jacob



Text: Jürgen Schmidt Fotos: Jürgen Schmidt

■ Kunstkreis Lechfeld

Workshop „Porträt zeichnen“



Letzten Monat fand in den Räumen des Kunstkreises zum ersten Mal ein Workshop mit einem externen Dozenten statt. Bisher tauschten die KKL-Mitglieder beim gemeinsamen Malen Erfahrungen aus und halfen sich so gegenseitig.

Stella Roseto engagierte den freischaffenden Künstler Andreas Lang aus Königsbrunn für die Fortbildung „Porträt zeichnen“. Er vermittelte grundlegende Techniken wie verschiedene Kopf-Formen, Einteilung von Proportionen und half beim Erstellen erster Entwürfe. Viele Teilnehmer waren vom ersten Termin so begeistert, dass noch zwei Fortgeschrittenen-Termine

vereinbart wurden. Bis zu 12 Künstler nahmen teil.

Das einhellige Fazit dieses spannenden Workshops lautet: Unbedingt wiederholen!

Zusammen mit der Malgruppe des Jugendhauses findet im Foyer der Imhofhalle

am Sonntag, den 18. Mai

eine gemeinsame Ausstellung des Kunstkreises statt. Von 14 – 18 Uhr werden Bilder zum Thema „Natur“ ausgestellt. Bitte notieren Sie sich diesen Termin.



■ Musikverein Untermeitingen

Starkbierfest MVU in Untermeitingen

Ein Abend voller Humor, Musik und scharfer Worte



„Ja, was kann es Schöneres geben, als in Untermeitingen zu leben.“ Mit diesen markanten Worten begann Bruder Barnabas auf dem Starkbierfest im Pfarrheim seine Fastenpredigt. Zunächst strömten jedoch zahlreiche Besucher auf Einladung des Musikvereins in den geschmückten Saal, der sich bis auf den letzten Platz füllte. Und auch in diesem Jahr passte wieder alles zusammen: Starkes Bier, scharfe Sprüche und mitreißende Musik. Für die musikalische Begleitung sorgte die Blaskapelle unter der Leitung von Ottfried Schnabel. In völliger Leichtigkeit und mit viel Spielfreude begeisterten die Musiker das Publikum mit bekannten und beliebten Stücken.

Doch der eigentliche Höhepunkt des Abends ließ noch auf sich warten. Altbürgermeister Georg Klaußner nutzte die Gelegenheit, sich am Mikrophon Gehör zu verschaffen. In seiner unnachahmlichen Art sorgte er als Pausenfüller mit humorvollen Anekdoten und Witzen für zahlreiche Lacher. Das Publikum belohnte ihn mit reichlich Applaus. „Hört auf“, so Klaußner lachend, „dafür wurde ich früher bezahlt!“ „Heute habe ich eine gute Pension.“

Dann war es endlich soweit: Franz Rieder, der Meister des „Derbleckens“, betrat in seiner Paraderolle als Bruder Barnabas unter den Klängen des „Bayerischen Defiliarmarsches“ die Kanzel. „Bevor der Klaußner jetzt noch weiter Witze erzählt, muss ich einmarschieren“, witzelte er zum Einstieg. Doch dann folgte eine Überraschung: Rieder kündigte nach 13 Jahren seinen Abschied als Darsteller an. „Vielleicht kommt nächstes Jahr der Fastenprediger vom Nockherberg, Maxi Schafroth, zu euch. Denn nach meinem Gefühl setzt Söder den ab.“

In gewohnter Manier nahm Barnabas dann die Politik aufs Korn. Die Ampelregierung überraschte immer wieder aufs Neue, meinte er. Besonders Verteidigungsminister Pistorius bekam sein Fett weg, als er mehr Steuergelder für die Instandsetzung von Straßen und Brücken forderte, die Panzerüberfahrten standhalten müssten. „Da ist er wahrscheinlich auf der Hauptstraße nach Obermeitingen gefahren, da hat es ihn dann anständig durchgeschüttelt.“ Auch die Asylpolitik nahm er ins Visier: In Klosterlechfeld sei ein Ankerzentrum für 450 Menschen geplant gewesen.

Barnabas stellte fest, dass Untermeitingen nicht mehr mit der hohen Anzahl an Menschen mithalten kann. Mit Blick auf die Friedhofskolonie fütterte er eine humorvolle Spitze nach: „Also Simon, nur Ruhe bewahren, und du sagst zum Rudi, dafür nehmen wir den Klosterlechfeldern einige Raben ab.“

Selbst die Fußball-Europameisterschaft blieb nicht verschont. Viele Politiker seien in die Stadien gereist, und das mit Maschinen der Bundeswehr, was den Steuerzahler 115.000 Euro gekostet habe. „Mit der Bahn wäre es bestimmt billiger gewesen – aber dann wären sie bis zum Schluss nicht angekommen.“

Auch das Bildungssystem bekam sein Fett weg. Eine Statistik des TÜV besagt, dass jeder zweite die Führerscheinprüfung nicht bestehe, gleichzeitig gebe es aber immer mehr Einser-Abiturienten. „Ergo, der Führerschein ist schwerer als das Abi“, schlussfolgerte Barnabas.

Auch der Wandel von Traditionen wurde mit kritischem Humor betrachtet: „Früher sind die Bauern an Fronleichnam mitgelaufen, heute fahren sie mit dem Traktor lieber zum Bulling nach Obermeitingen.“ Besonders erzürnt zeigte sich Barnabas über die Umbenennung traditioneller Begriffe. „Ja, geht's noch? Darf man zum beliebten Kakaogetränk nicht mehr Lumumba sagen? Russnmaß geht auch nicht mehr. Oder muss man beim Bestellen eines Radlers auch Radlerin sagen? Oder kommt zukünftig das Bier aus dem Zapfhahn oder aus der Zapfhenne?“

Zum Abschluss des Abends gab es noch einen gemeinsamen Auftritt mit Andrea Zeberl anlässlich des Weltfrauentags. In verschiedenen humorvollen Situationen verdeutlichten sie die Unterschiede zwischen Mann und Frau und sorgten für beste Unterhaltung.



Ein gelungener, lehrreicher Vormittag – mit herzlichem Dank an Herrn Frey und Wolfgang Pavel für diese schöne Gelegenheit.

Aktuelle Informationen und weitere Veranstaltungshinweise finden Sie auf unserer Internetseite:

www.ogv-untermeitingen.de

Rosemarie Weckmer

Termin Vereinsausflug

Der **Ausflug** findet am **12. Juli** statt! Auf dem Anmeldezettel hat sich ein Druckfehler eingeschlichen: Hier steht der 14. Juli 2024. Auch der Zeitpunkt der Rückkehr ist hier falsch angegeben. **Richtig:** ca. 18 Uhr.

■ Schützengesellschaft Untermeitingen

Führungswechsel nach 22 Jahren. Neuwahlen bei der SG Untermeitingen

Am 28.03.2025 hielt die Schützengesellschaft Untermeitingen im Schützenheim ihre jährliche Generalversammlung ab, die ganz im Zeichen der Neuwahlen der Vorstandschaft stand. Denn das bisherige Vorstandsteam um den 1. Schützenmeister Jürgen Fischer stellte sich nicht mehr zur Wahl.

Bereits auf der letzten Generalversammlung im März 2024 kündigte Jürgen Fischer an, dass er nach 22 Jahren im Amt künftig nicht mehr als 1. Schützenmeister kandidieren werde. Daher bildete sich bereits seit Ende 2024 unter der Moderation von Stefan Niefenecker ein „neues“ Vorstandsteam um Herbert Hutfluss. Herbert Hutfluss ist – wie er sich zuletzt selbst bezeichnete – ein „Untermeitinger Urgestein“ und ein erfahrenes, langjähriges Vereinsmitglied der Schützengesellschaft, das bereits in der Vergangenheit in der Schützenvorstandschaft aktiv gewesen ist.

Eben dieses neue Team stellte sich am 28.03.2025 zur Wahl, die vom 1. Bürgermeister Simon Schropp geleitet wurde. Nach einem raschen Wahldurchgang wurden Herbert Hutfluss und seine Mitstreiter mit großer Mehrheit der anwesenden Schützinnen und Schützen in die künftige Vorstandschaft gewählt, die sich folgendermaßen zusammensetzt:

1. Schützenmeister:
2. Schützenmeisterin:
Schatzmeister:
Sportleiter:
Schriftführer:

Herbert Hutfluss
Tanja Schormeier
Daniel Niefenecker
Thomas Niefenecker
Frederik Vontz

Als Beisitzer ebenfalls im neuen Vorstand vertreten sind:
Sandra Zott (1. Jugendleiterin)
Sylvia Bessler
Tanja Niefenecker



Franz Rieder in seiner Paraderolle als Bruder Barnabas

■ Obst- und Gartenbauverein

Rosenschnittkurs am 22. März 2025

Bei strahlendem Sonnenschein fand im Garten von Wolfgang Pavel ein praxisnaher Rosenschneidkurs mit Herrn Frey vom Landratsamt statt. Zehn Teilnehmer erhielten wertvolle Tipps rund um den richtigen Rosenschnitt.

Herr Frey erklärte zunächst die Unterschiede zwischen Bypass- und Ambossscheren. Für Rosen empfiehlt er Bypass-Scheren, da sie einen sauberen Schnitt ermöglichen und das Gewebe nicht quetschen. Auch zum Pflanzen gab es Hinweise: Die Veredelungsstelle sollte unter der Erde liegen oder im Winter gut angehäufelt werden.

Beim Schneiden von Strauchrosen zeigte Herr Frey, wie man verholzte, vertrocknete und nach innen wachsende Triebe entfernt, um die Pflanze luftig zu halten. Geschnitten wird schräg über einem nach außen gerichteten Auge, damit Wasser ablaufen kann und neue Triebe nach außen wachsen. Danach durften die Teilnehmenden selbst Hand anlegen und zum Abschluss wurde noch eine Kletterrose verjüngt und in Form gebracht.



Volker Bauer (2. Jugendleiter)
 Franz Schormeier
 Karl-Heiz Schormeier
 Johann Spatz

Den Schwerpunkt ihrer Arbeit möchte die neue Vorstandschaft auf eine Stärkung des Vereinslebens legen, das immer noch nicht auf dem Vor-Corona-Niveau angekommen ist. Auch eine verbesserte Kommunikation nach innen und außen wurde sich zum Ziel gesetzt. So soll unter anderem die Social-Media-Präsenz des Schützenvereins ausgebaut werden. Beispielsweise ist bereits die Etablierung eines Instagram-Kanals in Planung, der in Zukunft tiefe Einblicke in das Vereinsleben für Interessierte bieten soll.

Diese neue Schwerpunktsetzung ist jedoch nur dank des unermüdlichen und jahrelangen Einsatzes von Jürgen Fischer möglich geworden, der die 22 Jahre seiner Tätigkeit als 1. Schützenmeister maßgeblich dem Bau und Ausbau des Schützenheims und der angeschlossenen Schießanlage für Feuerwaffen widmete, sodass der Verein nun eine solide Basis für die Zukunft besitzt. Dabei leistete er für dieses Ziel tausende ehrenamtliche Arbeitsstunden. Eine Leistung, die – wie Bürgermeister Simon Schropp wiederholt betonte – jeden mit Ehrfurcht erfüllen müsse.

Mit frischem Elan und neuen Ideen blickt die Schützengesellschaft Untermeitingen in die Zukunft – vereint in der Tradition und offen für Veränderungen.



Theaterverein Laetitia e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung am 25. April 2025 um 20.00 Uhr im Imhofstadl, Herbststraße 9 – 86836 Untermeitingen. Eingang Südseite Imhofhalle.

Theaterverein Laetitia 1908
Untermeitingen e.V.
Mitglied im Verband bayerischer Amateurtheater e.V.

Presenstschiff:
 1. Vorsitzender
 Christian Schrott
 Imhofstraße 1
 86836 Untermeitingen
 Tel.: 0162 - 405 95 95 E-Mail:
 vorstand@theaterverein-untermettingen.de

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 25.04.2025 um 20.00 Uhr im Imhofstadl, Herbststraße 9
 Eingang Südseite Imhofhalle, 86836 Untermeitingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung (Birgit Zeitz)
3. Berichte
 - 3.1 Vorsitzender Christian Schrott
 - 3.2 Spielleitung Volkstheater
 - 3.3 Jugendleitung
 - 3.4 Spielleitung Kleines Theater
 - 3.5 Kassierer Thomas Riggert
4. Bericht der Kassenprüfer Armin Reil/ Heinz Struck
5. Entlastung des Kassierers
6. Aussprache zu den Berichten
7. Neuaufnahmen
8. Ehrungen
9. Bildung eines Wahlausschusses
10. Neuwahlen
11. Entlastung der alten Vorstandschaft
12. Saison 2025/ 2026
13. Sonstiges, Wünsche und Anregungen

Anträge zur Tagesordnung sind bis 21.04.2025 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.
 Ich würde mich freuen, wenn ich Sie, verehrtes Mitglied, bei unserer Versammlung begrüßen könnte.

Christian Schrott
 1. Vorsitzender

theaterverein-untermettingen.de

In Erinnerung

Am 14.03.2025 verstarb unser langjähriger Vorstand **Herbert Schönebeck** nach kurzer schwerer Krankheit.

Herberts Leben war geprägt von Musik. Er war Tenor und Gitarrist unseres Chores Augenblicke unter der Leitung von Anita Pfister. Jahrzehnte lang hat er mit großer Hingabe organisiert, den richtigen Ton und Takt getroffen und mit seiner Stimme für gute Laune gesorgt.

Die Musikgruppe „Together“ hat er bis zu deren Auflösung ebenfalls mit seiner Gitarre unterstützt.

Aber auch mit seinem sozialen Engagement beim Christkindmarkt oder seiner Stiftung „Zukunft für Kinder“ wird er uns sehr fehlen.

Impressum

Untermeitinger Gemeindeblatt Klosterlechfelder Nachrichten

mit den Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld



Erscheinungsweise: monatlich jeweils freitags

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
 www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil Untermeitingen und VG:

Der Gemeinschaftsvorsitzende und Erste Bürgermeister der Gemeinde Untermeitingen, Simon Schropp, Von-Imhof-Straße 6, 86836 Untermeitingen

für den amtlichen Teil Klosterlefeld:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Klosterlechfeld, Rudolf Schneider, Bayernstr. 1, 86836 Klosterlechfeld

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeiträge gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

HALLO LINUS WITTICH

Überall da, wo es Podcasts gibt.



Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld



Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung für die Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld

Am Freitag, den 02.05.2025, bleibt die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld geschlossen.

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte direkt an das für den jeweiligen Friedhof zuständige Bestattungsunternehmen.

Friedhof Unter- Bestattungen Böhm, Tel.
meitingen: 0821/4440772
Friedhof Klosterlech- Bestattung Welzmüller, Tel.
feld: 08232/6318

Informationen finden Sie auch unter www.lechfeld.de.

Untermeitingen, den 02.04.2025

Simon Schropp

Gemeinschaftsvorsitzender



Wir daheim auf dem Lechfeld

■ Kreative Kartengestaltung



Kreative Kartengestaltung



Unter dem Motto „Kreative Kartengestaltung“ fand am **04.04.2025** ein inspirierender Kurs im Klosterlechfelder Nachbarschaftsraum statt, der die Teilnehmerinnen auf eine kreative Reise entführte. Die Reise leitete unsere Nachbarschaftshelferin **Daniela Schergun**, herzlichen Dank dafür!

Nach einer kurzen Einführung in verschiedene Materialien und Techniken konnten sich die Teilnehmenden ganz nach ihren eigenen Vorstellungen entfalten. Besonders beliebt war die Aquarelltechnik, die immer wieder präsentiert und in vielen einzigartigen Kunstwerken umgesetzt wurde. Die Kursteilnehmerinnen genossen es, mit Farben und Schriften zu experimentieren und ihre eigenen, handgemachten Karten zu gestalten. Der Kurs bot nicht nur Raum für Kreativität, sondern auch für Austausch und Freude an der Kunst.



Wenn Sie auch mit Ihren Talenten und Ihrer Zeit für soziale Projekte und Nachbarschaftshilfen einbringen möchten, nehmen Sie gerne mit mir Kontakt auf:

Viktoria Hadersdorfer

Sozialraumprojekt „Wir daheim auf dem Lechfeld“

Büro: Lechfelder Straße 34, 86836 Untermeitingen

Mobil: 0176 / 45572678

viktoria.hadersdorfer@caritas-schwabmuenchen.de

www.soziales-lechfeld.de

TABLETKURS (Android) FÜR NEUEINSTEIGER (2-tägiger Basiskurs)



Für alle
Lechfeldgemeinden



- Teilnahme kostenlos
- Vorkenntnisse nicht notwendig
- Schulungsgeräte vorhanden
- max. 8 Teilnehmer

Do. 08.05.25 & Do. 15.05.25 jeweils 17:30 – 19 Uhr
Ort: Betreutes Wohnen Graben
Maria-Poyntz-Str.3 in Graben

Anmeldung:
Fr. Viktoria
Hadersdorfer

0176 / 45572678
viktoria.hadersdorfer@caritas-schwabmuenchen.de



Line Dance offener Kurs ohne Altersbeschränkung

- jeden Dienstag – erstmals am 22.04.2025
von 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
- Begegnungshaus Obermeitingen,
Kirchberg 9

Anmeldung erwünscht bis spätestens 20.04.2025

Frau Jahn Mobil: 0152 / 26960151



Für alle Lechfeld-gemeinden!

Die Nachbarschaftshilfen „Wir daheim auf dem Lechfeld“ laden ein zum:

Reparieren statt gleich Wegwerfen

Repair-Café

Ob kaputte Hose, Radio, Wecker oder Fahrrad, wir versuchen unser Bestes, dass es vielleicht wieder funktioniert und ganz ist. Geben Sie Ihren defekten oder kaputten Schätzen noch eine Chance! Als neues Angebot, schauen wir uns gerne ihr defektes Handy, Tablet an und beraten Sie bei Ihren Computerproblemen!

Ort: Extra: auch Holzreparaturen beim Restaurator Marcel Schieren, Weberstraße 1 in Lagerlechfeld

Wann: Samstag, den 10.05.2025 Uhrzeit: von 10:00 – 13:00 Uhr

Während wir versuchen, Ihre lieb gewonnenen Krimgeräts, Kleidungsstücke, Spielzeuge oder alten Schätze zu reparieren, laden wir Sie zu Kaffee und Butterbrotchen ein.

Ohne ANMELDUNG!

Das Angebot ist kostenlos, Spenden sind herzlich willkommen! Bitte bringen Sie vorhandene Ersatzteile oder vielleicht nötige Werkzeuge mit. Natürlich besitzen wir auch viele Werkzeuge. Wir sind alle einanderlich tätig und übernehmen keinerlei Haftung!

Sie fragen, wir helfen! info@wir-daheim-lechfeld.de oder www.wir-daheim-lechfeld.de



Oberer Klosterlechfeld Unterteilungen



Wir daheim auf dem Lechfeld



KEB Katholische Erwachsenenbildung Landkreis Augsburg e.V.



Lechfelder SENIORENKINO

Überraschungsfilm mit Kaffee und Kuchen
Eintritt kostenlos - Spenden erbeten!

TAG DER NACHBARN!

23.05.2025
ab 14:30
cafe mittendrin
Lechfelder Straße 34
Untermeitingen

Begrenzte Teilnahme
Anmeldung bis spätestens 16. Mai
Marianne Volkmann
0171 / 5269975

Image by Freepik



Mueti-Kueti-Kochtreff

Beim gemeinsamen Kochen und anschließenden genussvollem Essen wollen wir miteinander Zeit verbringen, uns austauschen und Spaß haben!

Sei dabei, egal aus welchem Land du kommst!
Essen aus der Heimat kann mitgebracht werden!

 **Jugendhaus Untermeitingen**
Schulstraße 2

 am **Sa. 10.05.2025**
von **16 bis 20 Uhr**

Anmeldung bis **08.05.2025** bei
Sonja Storch
0172/8134690
Viktoria Hadersdorfer
0176/45572678





KEB Katholische Erwachsenenbildung Landkreis Augsburg e.V.

Image by Freepik



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Seniorenberatung - Fachstelle für pflegende Angehörige

TAG DER OFFENEN TÜR

„Selbstbestimmt leben bis ins hohe Alter!“

Besuchen Sie unsere Musterwohnung für barrierearmes Wohnen!



Samstag, 17. Mai 2025
10 bis 15 Uhr

Wohnberatung des Landkreises Augsburg
Außenstelle Stadtbergen
Bismarckstraße 62, 86391 Stadtbergen
Zugang über den Stadtberger Steig
Tel.: 0821 3102 2705 oder -2707
www.landkreis-augsburg.de/Musterwohnung

Mehr Informationen:





LANDKREIS AUGSBURG



Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Bereitschaftsdienste

■ Bereitschaftsdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr und Rettungsleitstelle Augsburg	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117

Wasserzweckverband Lechfeld

Von-Imhof-Straße 6, 86836 Untermeitingen (Rathaus)

Tel. 5009-400 (Störungshotline) Im Notfall bitte unbedingt den Anrufbeantworter abhören und die Anweisungen befolgen!

Tel. 5009-444 Allgemeine Vermittlung,

Email: info@lechfeld.de

Störungen im Stromnetz

24-Stunden-Hotline 0800/539638 0

Fragen zum Stromanschluss 0800/5396383

Gasversorgung

Schwaben Netz GmbH, Sparkassenplatz 1, 86830 Schwabmünchen, Tel. 0821/455166-0, Bereitschaftsdienst Tag und Nacht 0800/1828384.

Erdgas Schwaben GmbH, Bayernstraße 43, 86199 Augsburg, Kundenservice Tel. 0821 9002-459

Bezirkskaminkehrer

Korbinian Salger, Tel. 0821 29735614, E-Mail kaminkehrer.salger@gmail.com

Florian Bock, Luitpoldstraße 5 a, 86830 Schwabmünchen, Tel. 9568526, E-Mail: info@kaminkehrer-bock.de



Katholische Pfarr- gemeinschaft Lechfeld

Franziskanerplatz 6

86836 Klosterlechfeld

Tel. 08232/96 19-0

E-mail: pg.lechfeld@bistum-augsburg.de

Internet: katholisch-lechfeld.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag / Dienstag / Mittwoch von 08.00 bis 12.00 Uhr*

Donnerstag* von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr*

*in den bayerischen Schulferien: nur bis 11.00 Uhr, donnerstags ganz geschlossen

Für seelsorgliche Gespräche können Sie gerne mit Pfarrer Thomas Demel Tel. 08232/96 19-0 und Pater Thomas Joseph Thalachira CST

Tel. 08232/995 18 39 Kontakt aufnehmen.

Gottesdienste und Termine

Donnerstag, 17.04.

KL 15.00 Uhr	Beichtgelegenheit (Kapelle)
OM 17.30 Uhr	Agape für Familien, Begegnungsraum
LA 19.00 Uhr	Feier des Letzten Abendmahls mit dem Gesangsverein Obermeitingen
KL 19.00 Uhr	Feier des letzten Abendmahls mit dem Kirchenchor
KL 20.45 Uhr	Ölbergfeier am Kalvarienberg (bei schlechtem Wetter in der Kirche), anschl. Nachanbetung im Kloster

Freitag, 18.04. KARFREITAG

KL 09.00 Uhr	Kreuzweg für Erwachsene am Kalvarienberg
GR 09.00 Uhr	Kreuzweg für Erwachsene
OM 09.00 Uhr	Kreuzweg für Erwachsene

UM 10.00 Uhr	Kreuzweg für Familien
OM 10.30 Uhr	Kreuzweg für Familien
KL 10.30 Uhr	Kreuzweg für Familien am Kalvarienberg (bei schlechtem Wetter in der Kirche)
UM 15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu mit dem Kirchenchor
GR 15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
17.00 Uhr	stilles Gebet in allen Kirchen (Obermeitingen Kapelle)

Samstag, 19.04.

KL 07.30 Uhr	Morgenlob
08.00-	Stilles Gebet in Klosterlechfeld, Graben
12.00 Uhr	Untermeitingen und Obermeitingen (Kapelle)
KL 10.00-	Beichtgelegenheit in der Kapelle
12.00 Uhr	
LA 17.00 Uhr	Kinderauferstehungsfeier mit dem Kinderchor
GR 21.00 Uhr	Feier der Osternacht
LA 21.00 Uhr	Feier der Osternacht mit Weihbischof Florian Wörner

UM 21.00 Uhr Feier der Osternacht mit dem Kirchenchor

Sonntag, 20.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

OM 05.30 Uhr	Feier der Osternacht mit dem Gesangsverein Obermeitingen
KL 05.30 Uhr	Feier der Osternacht
KL 10.00 Uhr	Rosenkranz in der Kirche
UM 10.30 Uhr	Festgottesdienst mit Speisensegnung mit Pfarrer Andreas Magg
KL 10.30 Uhr	Festgottesdienst mit Speisensegnung
GR 10.30 Uhr	Festgottesdienst mit Speisensegnung
KL 17.00 Uhr	Feierliche Ostervesper für alle Lechfeldgemeinden

Montag, 21.04. OSTERMONTAG

OM 09.00 Uhr	Festgottesdienst mit Emmausgang, Treffpunkt: Kreuz im neuen Friedhof
KL 10.00 Uhr	Rosenkranz
KL 10.30 Uhr	Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
UM 11.45 Uhr	Taufe von Maja Kerber

Dienstag, 22.04.

OM 08.30 Uhr	Rosenkranz (Kapelle)
OM 09.00 Uhr	Hl. Messe (Kapelle) anschließend Frühstück im Musikerheim im Rathaus
GR 18.30 Uhr	Rosenkranz
GR 19.00 Uhr	Hl. Messe

Mittwoch, 23.04.

UM 08.30 Uhr	Rosenkranz
UM 09.00 Uhr	Hl. Messe anschließend Frühstück im Pfarrheim
KL 10.00 Uhr	stille Anbetung bis Donnerstag, 08.00 Uhr (im Kloster)
OM 19.00 Uhr	Friedensgebet

Donnerstag, 24.04.

UM 14.00 Uhr	Frühlingskaffee für Senioren mit Gottesdienst
LA 18.30 Uhr	Rosenkranz
LA 19.00 Uhr	Hl. Messe

Freitag, 25.04.

KL 15.00 Uhr	Beichtgelegenheit in der Kapelle
KL 18.30 Uhr	Rosenkranz
KL 19.00 Uhr	Hl. Messe

Samstag, 26.04.

KL 07.30 Uhr	Morgenlob
KL 08.30 Uhr	Rosenkranz
KL 09.00 Uhr	Hl. Messe
UM 13.00 Uhr	Taufe Jannis Heimerl
KL 18.00 Uhr	Beichtgelegenheit in der Kapelle
LA 19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 27.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT -**Weißer Sonntag**

- KL 08.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle und Rosenkranz in der Kirche
- KL 09.00 Uhr Hl. Messe
- GR 09.00 Uhr Hl. Messe
- UM 10.30 Uhr Hl. Messe
- OM 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
- KL 14.45 Uhr Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit mit Lobpreisliedern

Dienstag, 29.04.

- OM 08.30 Uhr Rosenkranz (Kapelle)
- OM 09.00 Uhr Hl. Messe (Kapelle) anschließend Frühstück im Musikerheim im Rathaus
- GR 18.30 Uhr Rosenkranz
- GR 19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 30.04.

- KL 08.30 Uhr Rosenkranz
- KL 09.00 Uhr Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis Donnerstag, 08.00 Uhr (im Kloster)
- UM 08.30 Uhr Rosenkranz
- UM 09.00 Uhr Hl. Messe anschließend Frühstück im Pfarrheim

Donnerstag, 01.05. Maria, Schutzfrau von Bayern

- OM 08.30 Uhr Rosenkranz
- OM 09.00 Uhr Hl. Messe
- KL 10.00 Uhr Rosenkranz
- KL 10.30 Uhr Festgottesdienst
- KL 19.00 Uhr Zentrale Maiandacht mit dem Kirchenchor

Freitag, 02.05.

- OM 08.00-18.00 Uhr Morgenlob, euchar. Anbetung (Kapelle)
- KL 15.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle
- OM 18.30 Uhr Rosenkranz (Kapelle)
- OM 19.00 Uhr Hl. Messe
- KL 18.30 Uhr Rosenkranz
- KL 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 03.05.

- KL 07.30 Uhr Morgenlob
- KL 08.30 Uhr Rosenkranz
- KL 09.00 Uhr Hl. Messe
- GR 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion
- OM 10.30 Uhr Feier zur Erstkommunion
- KL 18.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle
- OM 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 04.05. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

- KL 08.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle und Rosenkranz in der Kirche
- GR 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
- KL 09.00 Uhr Hl. Messe
- UM 10.30 Uhr Hl. Messe
- LA 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion
- UM 19.00 Uhr Zentrale Maiandacht

Dienstag, 06.05.

- OM 08.30 Uhr Rosenkranz (Kapelle)
- OM 09.00 Uhr Hl. Messe (Kapelle) anschließend Frühstück im Musikerheim im Rathaus
- GR 18.30 Uhr Rosenkranz
- GR 19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 07.05.

- KL 08.30 Uhr Rosenkranz
- KL 09.00 Uhr Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis Donnerstag, 08.00 Uhr (im Kloster)
- UM 08.30 Uhr Rosenkranz
- UM 09.00 Uhr Hl. Messe anschließend Frühstück im Pfarrheim
- OM 19.00 Uhr Zentrale Maiandacht

Donnerstag, 08.05.

- OM 14.00 Uhr Geburtstagskaffee im Bürgerhaus Obermeitingen
- UM 16.00 Uhr Probe zur Erstkommunion
- LA 18.30 Uhr Rosenkranz
- LA 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 09.05.

- KL 15.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle
- UM 16.00 Uhr Probe zur Erstkommunion
- KL 18.30 Uhr Rosenkranz
- KL 19.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Gebetszeit „Zuwendung“
- OM 18.15 Uhr Anbetung und Rosenkranz
- OM 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 10.05.

- KL 07.30 Uhr Morgenlob
- KL 08.30 Uhr Rosenkranz
- KL 09.00 Uhr Hl. Messe
- UM 09.00 Uhr Feier der Erstkommunion mit dem Chor Augenblicke
- UM 11.00 Uhr Feier der Erstkommunion mit dem Chor Augenblicke
- KL 18.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle
- UM 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 11.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

- KL 08.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle und Rosenkranz in der Kirche
- KL 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
- OM 09.00 Uhr Hl. Messe
- LA 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion
- GR 10.30 Uhr Hl. Messe
- KL 11.45 Uhr Taufe von Elino Neumann
- GR 19.00 Uhr Zentrale Maiandacht

Dienstag, 13.05.

- KL 14.00 Uhr Spielenachmittag im Kloster
- KL 18.15 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz in der Kirche
- KL 19.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst mit H. H. Weihbischof Florian Wörner, Augsburg, anschl. Segnung der Marienstatue im Klostergarten mit der Tischharfengruppe „Saitenzauber“

Mittwoch, 14.05.

- KL 08.30 Uhr Rosenkranz
- KL 09.00 Uhr Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis Donnerstag, 08.00 Uhr (im Kloster)
- UM 08.30 Uhr Rosenkranz
- UM 09.00 Uhr Hl. Messe anschließend Frühstück im Pfarrheim
- UM 19.00 Uhr Zentrale Maiandacht
- OM 19.00 Uhr Hören und Spüren in der Kapelle

Donnerstag, 15.05.

- LA 18.30 Uhr Rosenkranz
- LA 19.00 Uhr Hl. Messe
- UM 18.30 Uhr Rosenkranz
- UM 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 16.05.

- KL 13.00 Uhr Trauung von Marina Mayr und Florian Hettenkofer
- KL 15.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle
- KL 18.30 Uhr Rosenkranz
- KL 19.00 Uhr Hl. Messe
- OM 18.15 Uhr Anbetung und Rosenkranz
- OM 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 17.05.

- KL 07.30 Uhr Morgenlob
- KL 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion
- KL 18.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle
- GR 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 18.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

- KL 08.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Kapelle und Rosenkranz in der Kirche

KL 09.00 Uhr	Hl. Messe
UM 09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
LA 10.30 Uhr	Pfarrgottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
OM 10.30 Uhr	Hl. Messe
OM 19.00 Uhr	Zentrale Maiandacht mit dem Singkreis Obermeitingen

Ostersonntag, 20.4.

6 Uhr - Osternacht - Osterfestgottesdienst
10 Uhr mit Taufe

Sonntag, 27.4.

10 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 4.5.

10 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl

Sonntag, 11.5.

10 Uhr Gottesdienst

geplante, regelmäßige Veranstaltungen:**Töpfern für Fortgeschrittene**

Dienstag, 9.30 – 12.00 Uhr (Nur mit Voranmeldung)

Töpferkreis

Mittwoch, 19.30 – 22.00 Uhr (Nur mit Voranmeldung)

Krabbelgruppe

Dienstag, 9.30 – 11.00 Uhr (wöchentlich)

Kinder-Gospelchor

Donnerstag, 16 – 17.30 Uhr (wöchentlich)

Chor

Donnerstag, 20.00 Uhr (wöchentlich)

Gemeindegebet

Donnerstag, 14.30 Uhr 24.04.

Sing and Pray

Mittwoch, 20.00 Uhr 30.04.

Spielnachmittag

Donnerstag, 14.00 Uhr 01.05.

Bibelteilen

Mittwoch, 19.30 Uhr 07.05.

Familien in der Pfarreiengemeinschaft

Angebote besonders für Familien mit Kindern



Palmsonntag
13.04.25

Siehe Gottesdienst-
anzeiger in allen
Gemeinden



Karfreitag
18.04.25

Kinderkreuzweg
10.00 Uhr Untermeitingen
10.30 Uhr Klosterlechfeld
(mit Graben und Lagerlech-
feld)
10.30 Uhr Obermeitingen



Gründonnerstag
17.04.25

Agape für Familien
um 17.30 Uhr in
Obermeitingen,
Begegnungsraum



Karsamstag
19.04.25

17.00 Uhr, **Kinder-
Auferstehungsfeier** mit
dem Kinderchor in
Lagerlechfeld



Sonntag
25.05.2025

„Kinderabenteuerland“
10.30 Uhr
in Lagerlechfeld



Dienstag,
27.05.2025
Maiandacht
für Familien mit dem Kin-
derchor
17.00 Uhr Klosterlechfeld



Christi Himmelfahrt
29.05.25

Familien-Gottesdienst
10.30 Uhr Obermeitingen
10.30 Uhr Untermeitingen



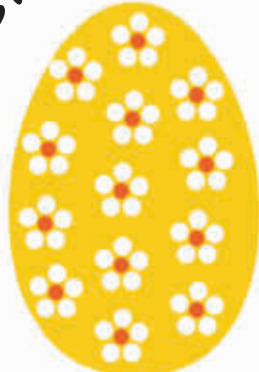
Sonntag
27.07.2025
„Schulschluss“
10.30 Uhr Untermeitingen

Freue OSTERN

Vignetten: Birgit Seuffert, factum.adp; Caoline Jakobi, beide in Pfarrbriefservice.de und Image Online

Familien in der PG

Einladung
zum
Osterfrühstück



Ostersonntag,
20. April 2025

nach der Osternacht
gegen 7 Uhr
im Gemeindesaal
der Versöhnungskirche Lechfeld

Getränke und Osterzopf werden vorbereitet sein, weitere Zutaten für ein
gemeinsames Frühstücksbuffet bringen Sie bitte selber mit.
Um Anmeldung im Pfarrbüro unter Telefon 2389 wird gebeten.



Ev. - Luth.
Versöhnungskirche Lechfeld

Landsberger Str. 3
86836 Graben/Lagerlechfeld
Telefon 08232/2389,
e-mail: pfarramt.lechfeld@elkb.de
Homepage: www.lechfeld-evangelisch.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag, Mittwoch, Freitag 9 – 12 Uhr

Mittwoch 14 – 17 Uhr

Pfarrer Leander Sünkel

Pfarrsekretärin Ines Lichtinghagen

Für seelsorgerische Gespräche können sie gerne Kontakt mit
Pfarrer Sünkel unter Telefon 08232/2389 aufnehmen.

Unsere Kirchengemeinde hält die Versöhnungskirche täglich
von 8 – 18 Uhr zum persönlichen Gebet offen.

Gottesdienste:**Gründonnerstag, 17.4.**

19 Uhr Gottesdienst mit Feierabendmahl

Karfreitag, 18.4.

10 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl



Volkshochschule

■ Programm der VHS Lechfeld im Sommersemester 2025

April:

Faszientraining und mehr

Herta Rieder

Faszien sind das kollagene Bindegewebsnetzwerk, welches Knochen, Sehnen, Muskeln und Organe umschließt und verbindet. Faszien können verkleben und dadurch Schmerzen auslösen. Mit gezielten Übungen und Unterstützung durch die Faszienrolle sollen diese Verklebungen gelöst und die Beweglichkeit verbessert werden.

Unterreitungen 25LE302g01

6x, 28.04.25 - 02.06.25, Mo, wöchentlich, 09:30 - 10:30 Uhr
Gebühr: 31,60 €

(mind. 7 / max. 15 Teilnehmer)

Haus Imhof, Von-Imhof-Str. 7, Unterreitungen

Wirbelsäulen- und Entspannungsgymnastik für Damen und Herren

Herta Rieder

Kräftigung der Muskulatur unter Verwendung verschiedener Übungsmaterialien rund um die Wirbelsäule. Aufklärung über wirbelsäulenfreundliches Verhalten im Alltag und Entspannungstechniken.

Unterreitungen 25LE302w02

6x, 28.04.25 - 02.06.25, Mo, wöchentlich, 08:30 - 09:30 Uhr
Gebühr: 31,60 €

(mind. 7 / max. 15 Teilnehmer)

Haus Imhof, Von-Imhof-Str. 7, Unterreitungen

Mai:

Wildkräuterspaziergang mit Genuss

Beate Höslmeier-Bauer

Wildkräuter können die heimische Küche erweitern und bereichern. Bei diesem Wildkräuterspaziergang erfahren die Teilnehmer vieles über essbare Pflanzen und deren Verwendung. Dabei kommen sie in den Genuss, vielfältige Aromen, natürliche Geschmacksträger und deren Kräfte kennenzulernen.

Je nach Jahreszeit werden unterschiedliche Kräuter vorgestellt.

Unterreitungen 25LE824d01

1x, 03.05.25, Sa, 16:00 - 18:00 Uhr

Gebühr: 12,30 €

(mind. 5 / max. 16 Teilnehmer)

Treffpunkt wird örtlich bekannt gegeben

Klangerlebnis

Sandra Seibold

Die Kombination aus Klangmeditation, Klangbad und energetischen Übungen mit Lichtvisualisierung sowie die Anwendung von ätherischen Duftölen und Bergkristallen machen dieses Klangerlebnis abwechslungsreich und tiefgehend. Die unterschiedlichen Impulse bewirken, dass Sie bei sich ankommen, heilsam tiefenentspannt sind und dadurch gereinigt, gestärkt und emotional wieder ins Gleichgewicht gebracht werden.

Schwangerschaft oder diagnostizierte psychische Erkrankung können eine Kontraindikation sein. Bitte klären Sie die Teilnahme ggf. mit Ihrem Arzt ab. Teilnahme auf eigene Verantwortung.

Unterreitungen 25LE301k02

1x, 09.05.25, Fr, 18:30 - 20:00 Uhr

Gebühr: 7,90 €

(mind. 8 / max. 12 Teilnehmer)

Haus Imhof, Von-Imhof-Str. 7, Unterreitungen

Meditationskurs - mehr Ruhe und Gelassenheit im Alltag

Sieglinde Götz

Meditation kann eine effektive Methode zur Entspannung sein. Einfache Formen der Meditation (Atem- und Achtsamkeitsmeditation, Naturmeditation etc.) bieten eine Möglichkeit, loszulassen und zur inneren Mitte zu kommen. Wir üben uns darin, die Außenwelt einmal auszublenden, den Gedankenfluss zu unterbrechen, bei uns selbst zu sein und zu bleiben.

Für alle, die zur Ruhe kommen und in die innere Stille eintauchen wollen.

Unterreitungen 25LE301k04

4x, 14.05.25 - 04.06.25, Mi, wöchentlich, 19:00 - 20:00 Uhr

Gebühr: 21,10 €

(mind. 6 / max. 15 Teilnehmer)

Haus Imhof, Von-Imhof-Str. 7, Unterreitungen

Kurzhantertraining - bärenstark!

Mara Tumpach

Ein motivierendes, abwechslungsreiches und dynamisches Programm, das Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit vereint. Um unseren Körper zu kräftigen und zu vitalisieren, arbeiten wir mit dem Eigengewicht und den Kurzhanteln - der perfekte Mix, um die Fettverbrennung anzuregen und Muskeln aufzubauen.

Keine Vorkenntnisse nötig. Wer sich nach Feierabend ein bärenstarkes Training wünscht, ist hier goldrichtig!

Unterreitungen 25LE302f02

7x, 14.05.25 - 09.07.25, Mi, 17:30 - 18:30 Uhr

Gebühr: 36,90 €

(mind. 7 / max. 16 Teilnehmer)

Haus Imhof, Von-Imhof-Str. 7, Unterreitungen

Juni:

Klangerlebnis

Sandra Seibold

Die Kombination aus Klangmeditation, Klangbad und energetischen Übungen mit Lichtvisualisierung sowie die Anwendung von ätherischen Duftölen und Bergkristallen machen dieses Klangerlebnis abwechslungsreich und tiefgehend. Die unterschiedlichen Impulse bewirken, dass Sie bei sich ankommen, heilsam tiefenentspannt sind und dadurch gereinigt, gestärkt und emotional wieder ins Gleichgewicht gebracht werden.

Schwangerschaft oder diagnostizierte psychische Erkrankung können eine Kontraindikation sein. Bitte klären Sie die Teilnahme ggf. mit Ihrem Arzt ab. Teilnahme auf eigene Verantwortung.

Unterreitungen 25LE301k03

1x, 06.06.25, Fr, 18:30 - 20:00 Uhr

Gebühr: 7,90 €

(mind. 8 / max. 12 Teilnehmer)

Haus Imhof, Von-Imhof-Str. 7, Unterreitungen

Juli:

Sportbootführerschein: Kombikurs See und Binnen

Thomas Mitter

Ziel der Führerschein-Kurse ist die gründliche Vorbereitung auf die theoretische Prüfung. Die erforderliche praktische Ausbildung am Ammersee wird im Anschluss an den Kurs vermittelt. Die theoretischen Prüfungen finden am Starnberger See, die praktischen Prüfungen am Ammersee statt. Alle Kurse beinhalten die organisatorische Begleitung bis hin zur bestandenen Prüfung.

Skipper, die Motor- und Segelboote mit einer Motorleistung von mehr als 11,03 KW (15 PS), bei Elektroantrieben 7,2 KW (10 PS) führen möchten, benötigen einen Sportbootführerschein: auf den deutschen Küstengewässern den SBF-See, auf Flüssen, Seen und Kanälen den SBF-Binnen. Dieser Führerschein wird auch im Ausland verlangt und anerkannt.

Kursinhalte sind

- Grundlagen der Sportschiffahrt unter Motor in Küsten- und auf Binnengewässern
- Navigation, praktische Schiffsführung und Wetterkunde
- Schiffsfahrtsrecht, Seemannschaft und Antriebsmaschine.

Keine Vorkenntnisse erforderlich

Die Teilnahme am Online-Informationsabend 25ON100w01 am Dienstag, 18.03.2025 um 19:00 Uhr wird empfohlen (kostenlos).

Bei Fragen zum Sportbootkurs oder Informationsabend senden Sie bitte eine E-Mail an tomi-marine@myway.de.

Untermeitingen 25LE100w03

3x, 04.07.25 - 06.07.25, Fr, 17:00 - 21:00 Uhr; Sa - So, 9:00 - 17:00 Uhr

Gebühr: 130,00 € (nicht rabattierbar)

(mind. 5 / max. 12 Teilnehmer)

Haus Imhof, Von-Imhof-Str. 7, Untermeitingen

STAUDEN TAXI

Sitz: Fischach

- Rollstuhltransport
- Krankenfahrten

(Dialyse-, Chemotherapie-, Kur-/Reha und Bestrahlungsfahrten)

Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich!

Tel. 08236 16 29

Gerne auf Vorbestellung! 📞 0176 5511 1903 taxi-stauden.de

Infrarotheizungen vom Fachmann

Beispiel: Tafelheizung

Die Alternative zu Öl / Gas

- Ersatz für Nachtspeicheröfen
- sparsamer Unterhalt, Wartungsfrei
- günstig in der Anschaffung
- verschiedene Modelle zur Auswahl
- einfache Montage

Info anfordern unter:
info@steimer-heizsysteme.de
 0821-6085722

STEIMER Heizsysteme
 Bismarckstr. 12
 86391 Stadtbergen
www.steimer-heizsysteme.de

HEIZUNG | ELEKTRO | ENERGIE

Sonstige Mitteilungen

■ Stromspar-check.de

Der Stromspar-Check bietet ab sofort eine kostenlose Wärmeberatung in Ihrer Nähe an, die für ein besseres Wohlbefinden in den eigenen vier Wänden und ein gesundes Raumklima sorgt.

Es lohnt sich! Denn wir sorgen für:

- Kostenlose Wärmeberatung
- Tipps zum richtigen Heizen und Lüften
- Kostenlose Soforthilfen
- Einsparen von Heizkosten

Informationen zum Projekt „Stromspar-Check Wärme“ vom Caritasverband Schwabmünchen und Umgebung e.V. erhalten Sie unter <https://stromspar-check.de/>



Im Rahmen der Demenzkampagne „Demenz und wir“ des Landkreises Landsberg am Lech laden wir Sie zu folgendem Vortrag ein:

Basiswissen Demenz: Umgang und Kommunikation

Im Vortrag erhalten Sie Hintergrundwissen zu demenziellen Erkrankungen (u.a. Ursachen, Diagnostik und Symptome), insbesondere aber auch der Umgang und die Kommunikation mit Menschen mit Demenz.

Der Referent, Herr Ralf Parsi, ist u.a. gelernter Altenpfleger und verfügt über umfassende Erfahrung in der Begleitung von Menschen mit Demenz.

Im Anschluss an den Vortrag steht Zeit für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Donnerstag, 15.05.2025
 von 18:30 bis 20:00 Uhr
 im Begegnungshaus,
 Kirchberg 9, Obermeitingen

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Alle weiteren Veranstaltungen im Rahmen der Demenzkampagne finden Sie online unter www.demenzundwir.de

Wir bauen unsere Hauptstelle in Schwabmünchen um!

In der Zeit des Umbaus unserer Hauptstelle in Schwabmünchen

vom **11. April bis ca. Anfang Dezember 2025**

finden Sie uns ca. 200 Meter nördlich unter folgender Adresse:

Fuggerstr. 40, 86830 Schwabmünchen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.raiba-smue-stauden.de
 Tel.: 08232/509-0

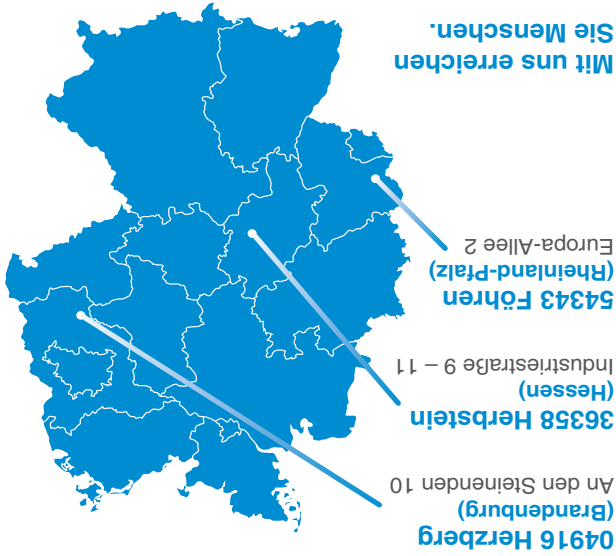
Railfeisenbank
 Schwabmünchen-Stauden eG



LOKALE INFORMATIONEN. AM LAUFENDEN BAND.

www.wittich.de

Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei-Standorten in ...



Druckhaus WITTICH KG
Medien
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

■ Fischereiverein Obermeilingen

Anfischen
Wie bereits in der vorherigen Ausgabe angekündigt, findet am Sonntag, den 27.04.2025 unser Anfischen am Obermeilinger Baggesee statt. Hierzu lädt der Fischerei-Fischerinnen, mit einem gültigen Fischereischein, ein:



Der Fischereiverein Obermeilingen e.V. lädt alle interessierten Fischer/innen zum

Anfischen

Sonntag, den 27. April 2025
von 7.00 bis 12.00 Uhr

am Vereinsgewässer Obermeilinger See ein.

Für das leibliche Wohl wird mit beheizten Semmeln, Grillfleisch und Salaten gesorgt und wir freuen uns über jeden Besucher, auch Nichtfischer und Salaten eingeladen.

Petri Heil!

Am Veranstaltungstag werden die Karten ab 6.30 Uhr (nicht früher) vor Ort verkauft. Das Startgeld entspricht den Tageskartenpreisen. Ab 12.00 Uhr ist das Gewässer für den Rest des Tages gesperrt!

Fischen mit einer (!) Handkarte und Rose bzw. Grundfischen erlaubt; kein Spinnfischen oder anderes aktives Fischen an diesem Tag!

Das Parken ist auf dem Parkplatz vor dem Badeweg des Obermeilinger See möglich. Nur Funktionäre des Fischereivereins und Gäste mit Handy-App dürfen die Abfahrt bis zur Begrenzungshilfe nutzen; allerdings ist auch der Parkraum dort sehr begrenzt.

Achtung!
Sperrschilde nach Neubausatz beachten!

Aktuelle Infos auf: www.fischereiverein-obermeilingen.de

Fischereifest

In der letzten Ausgabe der **Klosterlecheider Nachrichten** hat sich bei der Vorankündigung bezüglich unserer Jahresplanung leider ein Fehler eingeschlichen. Hier wurde angegeben, dass unser diesjähriges Fischereifest am 17.07.2025 stattfinden soll. Geplant ist das Fischereifest jedoch für Samstag, den 21.06.2025.
Schöne Grüße
Euer Fischereiverein Obermeilingen

Es ist genug Brot für alle da
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de
... wenn wir miteinander teilen
Postbank Köln 500 500 500 500 BLZ 370 100 50

■ TSV Klosterlechfeld

Sportabzeichen beim TSV Klosterlechfeld

Ab sofort bis einschl. September (auch in den Ferien) können beim TSV Klosterlechfeld wieder jeden Dienstag ab 17:45 Uhr Sportler aller Altersklassen das Deutsche Sportabzeichen erlangen. Kleine und große Leute sind dazu aufgerufen, sich der sportlichen Herausforderung zu stellen.

Treffpunkt: Schulturnhalle an der Grundschule in Klosterlechfeld.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, ihre Fitness zu testen. Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen.

Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Disziplingruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden.
Die geforderten Bedingungen können unter: <https://deutsches-sportabzeichen.de/materialien> nachgelesen werden.

Weitere Informationen oder Anfragen für andere Termine gibt es bei Thomas Hampel unter Tel.Nr.: 08232/958980

Abt. Fußball

Schiedsrichter zu Gast bei Klosterlechfelder Fußballern

Die Fußballer des TSV Klosterlechfeld sind nicht nur zurück auf dem Platz, sondern kämpfen seit Kurzem wieder um Punkt. Noch bis Pfingsten geht die Saison, in der alle drei Teams noch möglichst viele Zähler holen wollen. Nach sieben Wochen Vorbereitung gehen die TSV-Kicker fit und hungrig in die Frühjahrsrunde.



Tobias Klemm (rechts) feierte seine Comeback auf dem Platz. Foto: Sebastian Richly

Manchmal rückt das Sportliche in den Hintergrund. Wir freuen uns jedenfalls sehr, dass unser Tobi Klemm rund ein Jahr nach seinem schweren Schicksalsschlag sein Comeback beim Testspiel der Zweiten gegen die Dritte gefeiert hat. Dass er wieder auf dem Platz steht, verdanken wir dem Einsatz der Helferinnen und Helfer vor Ort. Ein besonderer Dank noch-mals an dem SSV Bobingen. In den Farben getrennt, in der Sache vereint.
Auch neben dem Platz ist bei den Klosterlechfelder Fußballern wieder einiges geboten. Ein echtes Highlight war

der Schiedsrichter-Vereinabend mit der Schiedsrichtergruppe Südschwaben. Die Unparteiischen stellten ihre Arbeit vor und zeigten, wie sie sich auf ein Spiel vorbereiten. Auch von uns kannten sie ein paar Spieler. „Da weiß man dann schon vorher, wie die ticken“, erklärte Schiedsrichter-Obmann Christian Walter. Die Gruppe berichtete über ihre Aktivitäten, denn so groß von einer Fußballabteilung unter-scheiden sich die Unparteiischen gar nicht. Im Anschluss wurden Spielsequenzen aus der Sicht eines Schiedsrichters gezeigt und unsere Spieler mussten dann urteilen, ob Foul, Gelbe Karte oder Rote Karte. Gar nicht so einfach, wie sich schnell herausstellte. Die meisten lagen dann doch bei ihren Entscheidungen daneben. Interessant auch, dass das Hand-spiel von Marc Cucurella im EM-Viertelfinale gegen Deutsch-land nach damaliger Regelauslegung tatsächlich keines war. Im Anschluss an die Präsentation gab es noch gute Gespräche bei Speis und Trank. Fazit: Auch die Schiedsrichter haben es nicht leicht und der ein oder andere geht bestimmt mit einem anderen Blickwinkel künftig in die Spiele. Wir bedanken uns herzlichst bei der Schiedsrichtergruppe Süd-schwaben und können so einen Abend wärmstens weiter-empfehlen.



TSV-Abteilungsleiter Mathias Ballatz (Zweiter von rechts) freute sich über den Besuch der Schiedsrichtergruppe Südschwaben: (von links) Jakob Zinser, Martin Prinzier, Hubert Löser und Christian Walter.

Foto: Sebastian Richly
Ein weiterer interessanter Abend steht am Donnerstag, 24. April, an, wenn die Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball stattfindet. Ab 20.30 Uhr informiert Abteilungsleiter Mathias Ballatz über die aktuellen Geschehnisse rund um die Klosterlechfelder Kicker. Auch werden Ehrungen vor-genommen.
Wir freuen uns, euch bald am Platze zu sehen. Alle Infos findet ihr wie immer unter tsvklosterlechfeldfussball.de oder in den Sozialen Medien.

ZIVILCOURAGE

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

BITTE ANDERE

UM MITHILFE

Wir wollen, dass Sie sicher leben. Ihre Polizei

Steinheberei in Lechfeld

Wolfgang Hiller kehrt mit Erfolg zurück



Die Siegerehrung in der offenen Steinheberklasse, von links Andreas Jahn, Sebastian Ziegler, Marius Geiger, die Tippsiegerin Mirjam Chatalein, Bürgermeister Rudolf Schneider und Moderator Michael Riedel.

Foto: Hieronymus Schneider

Die Halle der Feuerwehrr war mit 200 Gästen restlos ausverkauft und die Stimmung prächtig, denn es war wieder das Feuerstein-Starkbierfest angesagt. Die Kooperation der Feuerwehr mit dem Steinheberei Lechfeld (STHV) ist eine Mischung aus zünftiger Gaudi und hartem Wettkampf der Steinheber um den Feuerstein-Cup. Aber schon der Bayerische Zweikampf als Vorprogramm ist nichts für Ungerne und verlangt von den Teilnehmern, die sich aus dem Publikum melden können, einiges an Kraft und Können ab. Diesmal haben sich acht Zweierteams für den Mix aus Steinheben und Maßkrug-Stemmen gemeldet. Moderator Michael Riedel präsentierte die neue Metallschiene mit elektronischer Anzeige der gehobenen Zentimeter und die neue von den österreichischen Freunden des „Kroftstodl Thurnau“ als Geschenk mitgebrachte elektronische Anzeigetafel. Der nun in der Schweiz lebende frühere Klosterlechfelder Lokalmatador Wolfgang Hiller zeigte, dass er den 150 Kilogramm schweren Stein immer noch 99 Zentimeter hochheben kann und seine Frau Diana stemmte den auf sechs Kilogramm beschwerten Maßkrug mit ausgestrecktem Arm 58 Sekunden lang. Damit trugen sie den Sieg vor den anderen Teams aus dem Steinheberei Lechfeld. Die maximale Höhe von einem Meter erreichten nur die Klosterlechfelder Hubert Hammer und Tobias Stengel. Der beste Maßkrugstemmer war Reinhold Jahn, der als Einziger länger als eine Minute durchhielt und noch 22 Sekunden dazu durchhielt.

Zwei starke Damen kämpften gegeneinander um den Damen Cup, der mit dem Steingewicht von 125 Kilogramm begann. Den hoben Sandra Nikifur aus München und Sonja Ertl aus dem niederbayerischen Hengersberg beide über 80 Zentimeter hoch. Bei der Steigerung auf 150 Kilogramm stieg die 46-jährige Sonja Ertl bei zwölf Zentimetern im zweiten Versuch aus. Ihre jüngere Konkurrentin (29 Jahre) hob auch diesen Stein 81 Zentimeter hoch und legte nochmal auf 175 Kilogramm auf. Dieses Gewicht hob sie mit ihrem Körpergewicht von 72 Kilogramm 28,8 Zentimeter hoch und gewann damit klar.

Zum Wettkampf in der offenen Klasse um den Feuerstein-Cup traten elf Heber an. Fünf davon vom heimischen Steinheberei Lechfeld, drei aus Furt im Wald, zwei vom österreichischen Kroftstodl Thurnau und einer aus Aichach. Nach den beiden Durchgängen mit den Steingewichten von 200 und 225 Kilogramm qualifizierten sich drei Heber zum finalen Kampf mit dem 250-Kilogramm vom STHV Lechfeld, sowie der Aichacher Sebastian Ziegler. Der Klosterlechfelder Publikumsliebling Andi Jahn hob diesen Stein mit 83,9 Zentimeter am höchsten vor Marius Geiger aus

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Diana und Wolfgang Hiller siegen beim Bayerischen Zweikampf Foto: Hieronymus Schneider



Sandra Nikifur (links) und Sonja Ertl waren die starken Damen Foto: Hieronymus Schneider



Prittriching mit 79,5 und Sebastian Ziegler mit 77,2 Zentimeter. Doch weil es in der offenen Klasse keine Einteilung nach dem Körpergewicht gibt, kommt dieses als Relativfaktor in die Wertung und so gewann Sebastian Ziegler den Feuerstein Cup, weil er in Relation zu seinem Körpergewicht von 91 Kilogramm mehr Punkte hatte als die beiden Lechfelder, welche die 100-Kilo-Marke überschritten. Doch es gab noch eine Siegerin an diesem Abend, nämlich Mirjam Chatalein. Die Klosterlechfelderin hatte beim Tippswettkampf auf den richtigen Sieger gesetzt und wurde aus dem Lostopf gezogen.

■ Schützengessellschaft Klosterlechfeld e.V.

Gaumeisterschaft 2025

Starke Leistungen und viele Qualifikationen für die Schwäbische Meisterschaft

Die Gaumeisterschaft 2025 brachte spannende Wettkämpfe und hervorragende Ergebnisse für die teilnehmenden Schützen unseres Vereins. Insgesamt gingen 26 Schützinnen und Schützen an den Start auf der Schießanlage in Groß- attingen, darunter 12 Nachwuchsschützen.

Bereits im Vorschießen (nur Qualifikation für die Schwäbische Meisterschaft, keine Platzierung) am 07.01.2025 zeigten einige Schützinnen und Schützen ihr Können. Maximilian Wamser (Luftpistole) erzielte gute 360 Ringe, während Christopher Jahn mit dem Luftgewehr 379,6 Ringe erreichte. Auch Werner Thier (Auflage-Luftgewehr) sicherte sich mit 308,0 Ringen ein solides Qualifikationsergebnis.

Am 25. Januar 2025 traten die Luftpistolen-schützen an. In seiner Luftpistolen-Klasse sicherte sich Rainer Frei mit 358 Ringen den ersten Platz, während Simon Unterstab mit 351 Ringen einen starken vierten Platz in seiner Luft-Klasse erreichte. Valentino Unterstab dominierte mit der Luft-pistole in seiner Altersklasse mit 319 Ringen und belegte ebenfalls Rang eins.

Die Luftgewehr-Wettkämpfe am 15. Februar 2025 boten ebenfalls starke Ergebnisse. Maximilian Wamser überzeugte ebenfalls starke Ergebnisse. Maximalian Wamser überzeugte ebenfalls starke Ergebnisse. Maximalian Wamser überzeugte ebenfalls starke Ergebnisse. Maximalian Wamser überzeugte ebenfalls starke Ergebnisse.

Insgesamt gab es 14 Platzierungen unter den Top 10, was die starke Leistung der Schützen unterstreicht. Auch in der Mannschaftswertung konnte sich das Team gut behaupten. Leider können hier aus Platzgründen nicht alle Ergebnisse erwähnt werden, dennoch sind wir mit den erzielten Ergebnissen und Platzierungen mehr als zufrieden. Besonders im Nachwuchsbereich können wir auf jeden einzelnen Schützen und seine Leistung stolz sein.

Mit einem starken Auftritt sicherten sich 19 Teilnehmer das Ticket für die Schwäbische Meisterschaft, darunter 8 Nachwuchsschützen.

■ Seniorenclub Klosterlechfeld



Im März trafen wir uns am 12.3. zum monatlichen Beisammensein. Nach der Zeit zum Ratsch, Kaffee und Kuchen haben wir uns ein kleines Gärtchen gebastelt um den Frühling zu begrüßen. Unser Simon hatte für jeden eine Baumschneide vorbereitet und kostenlos zur Verfügung gestellt.

In die gebohrten Löcher konnten wir Stäbchen stecken, die wurden mit einer Sisalschnur im Zickzack umwickelt. Wie auf dem Foto zu sehen, konnten wir in die Mitte eine Hyazinthe stellen, die in Moos gebettet wurde. Jeder durfte sein Kunstwerk mit nachhause nehmen und hat vielleicht jetzt noch Freude daran wenn seine Frühlingssblume frischen Duft verströmt. Natürlich kann das kleine Gärtchen auch für anderes verwendet werden - vielleicht fürs Osternest?

Wir haben noch über den geplanten Ausflug gesprochen und konnten 8 Mitglieder zum bevorstehenden Geburtstag ein Geschenk übergeben. Ich freue mich auf unseren nächsten östlichen Treff am 02.04. um 14.00 Uhr

Der Ausflug findet am 9.04. statt. Bis dahin bleibt gesund.

Teilnahme am Mammutmarsch 2025

Am Samstag, 15.03.2025 nahmen Gröninger und Martina Kolhoss von der Walki-Gruppe der Naturrunde Klosterlechfeld am Mammutmarsch München teil.

Die Wanderer konnten sich entweder für einen 30- oder 55 km-Marsch anmelden. An diesem Tag machten sie mehrere Tausend Teilnehmer in unterschiedlichen Startgruppen auf den Weg.

Die Naturfreundinnen starteten die Wanderung bei Schneeregen und Kälte im Sportstadion Feldafing. Trotz der widrigen Bedingungen war die Stimmung unter den "Mammuts" sehr gut und die Herde zog motiviert los. Die ersten Kilometer führten direkt am Starnberger See vorbei. Anschließend schlangelte sich der Weg durch abwechslungsreiche Landschaften über Pöcking zurück zum Ausgangspunkt nach Feldafing. Auch wenn sich das Wetter deutlich besserte, machte vielen Wanderern der kalte Wind sehr zu schaffen. Nach 30 km überquerten die Naturfreundinnen erleichtert und unbeschreiblich stolz die Ziellinie.

Die Teilnahme war aufgrund der Atmosphäre und Erfahrungen ein echtes Erlebnis. Eine Wiederholung ist garantiert.



4.Klosterlechfelder SCHACH Amateur-Meisterschaft 2025



Amateur-Meisterschaft 2025

für Spieler, die gar nicht oder länger als 10 Jahre nicht mehr aktiv in einem Schachverein gespielt haben

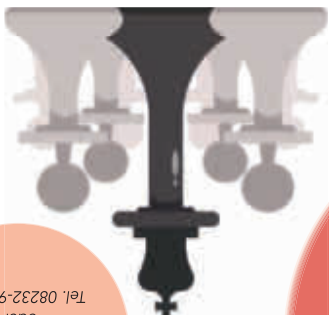
5 Runden, 30 Minuten
Bedenkzeit je Spieler und
Spiel

Getränke und Mittagessen in
10 € Startgeld inbegriffen

Siegerpokal für den
Erstplatzierten

Anmeldung:
Stefan Winterkamp,
fam.winterkamp@freenet.de
oder
Tel. 08232-903632

Samstag,
den 17. Mai 2025,
09:00 Uhr
Rathaus,
Bayernstraße 1,
Klosterlechfeld



Schon bald wird das Weidentipi dann wieder in voller Pracht erstrahlen, sodass die Kinder es erneut als Spielplatz und Rückzugsort nutzen können. Wir können es kaum erwarten, wenn das Tipi wieder als beliebter Spielort für die Kinder zur Verfügung steht und neue Abenteuer inmitten der Natur ermöglicht.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer, die mit ihrem Einsatz dieses Projekt möglich gemacht haben – ohne die tatkräftige Unterstützung hätte es nicht geklappt! Ein besonderer Dank gilt den fleißigen Schulkindern, die mit Begeisterung bei der Arbeit halfen und die Erwachsenen tatkräftig unterstützten.

Bücherflohmärkt mit Büchercafé

Der Förderverein der Grundschule Klosterlechfeld richtet wieder einen Bücherflohmärkt aus. Neben unserem umfangreichen Bücher- und Spielersortiment bieten wir auch diesmal die Möglichkeit zum Treffen und Verweilen bei Kaffee und Kuchen an. Wir freuen uns auf ihren Besuch am 31.05.2025 zwischen 10:00 und 17:00 Uhr in der Grundschule Klosterlechfeld.

■ **Mittagsbetreuung an der Grundschule Klosterlechfeld**

„Handy gut alles gut“

Im Zuge unserer Lesé AG hatten wir an einem Nachmittage Elfli Stammer, eine der Vorleseinnen der Gemeindebücherei in Untermeitigen, bei uns in der Mensa zu Gast.



Foto: Franziska Hund

Sie brachte den Kindern ein Kamishibai und lustigen Erzählkarten zu der Geschichte „Handy gut alles“ mit.

Ein Kamishibai ist ein bühnenähnlicher Holzrahmen in den wechselnde Bilder geschoben werden, während der Erzähler mit kurzen Texten ins Gespräch mit den Zuhörern kommt.

Mit einem Klangschalen Gong beginnt Frau Stammer die Reise durch den „Handy-Dschungel“.

Das Handy ist auch für Grundschüler inzwischen ein Alltagsgegenstand, das einige sogar schon selbst besitzen. Manche kennen sich schon erstaunlich gut mit dem Smartphone aus und wissen auch über möglichen Gefahren die dort lauern.

In der Geschichte hat Henry sein erstes Handy bekommen – aus Schokolade. Das ist erstmal besser so, findet er. Denn Henry beobachtet, was übermäßiger Handykonsum bei Freund Ono alles anrichtet. Er weiß auch, wie verstörend manche Funde im Internet sind und wie seine Schwester unter den Folgen eines unbedacht verschickten Fotos leidet. Flecken wäscht man einfach ab, doch das peinliche Selfie bleibt für immer im Netz.

Durch die lustigen Bildkarten kamen die Kinder jahrgangsbübereitend ins Gespräch über die Vorteile und die Gefahren der Handynutzung.

Am Ende freuten sich alle über die mitgebrachte Schokolade und dass sie noch ganz real miteinander Fußballspielen konnten.

Wir freuen uns auf Groß und Klein!



RÄUMEN TUN WIR!

RAMA DAMA

Unter diesem Motto gestalteten die Mitti-Kinder ein Plakat um ihre Mitschüler zum „Aufräumen“ in der Gemeinde Klosterlechfeld zu motivieren.

Trotz des nicht so guten Wetters fanden sich viele Kinder mit ihren Eltern am Samstag beim Feuerwehrhaus ein. Bewaffnet mit Zange und Müllsack zogen wir in die „alte Schachtel“ und rund um den Sportplatz um dort allerlei einfach weg-geworfenen Urat auf zu sammeln.

Dabei fanden die Kinder nicht nur kaputte Bälle sondern auch Schuhe, eine Aktenmappe, einen Gürtel und jede Menge Zigarettenskippen und Glasscherben.

Nach zwei Stunden Müllsammeln durften sich alle im Lechfeldgarten bei Pommies und Limo stärken.

■ **Naturfreunde Klosterlechfeld e.V.**

Großes Kinderfest am Oskar-Weinert-Haus



Wir daheim auf dem Lechfeld

Repair-Cafe in Klosterlechefeld wieder ein voller Erfolg!



Wir daheim auf dem Lechfeld
Caritasverband für die Diözese Linz
KEB
Landkreis Linz
Landkreis Linz



Repair-Cafe in Klosterlechefeld wieder ein voller Erfolg!

Am 22.03.2025 fand im Sportheim wieder unser erstes Repair-Cafe für dieses Jahr in Klosterlechefeld statt. Durch eine Förderung von 3000 Euro für Materialen und Werbung konnten wir eine neue Nähmaschine, neues Fahrradzubehör, Lampen und Sicherheitswerkzeug und vieles mehr anschaffen. Von 35 Reparaturanfragen konnten 23 erfolgreich repariert werden. Dabei war von Handyreparatur, vielen Fahrrädern, zahlreichen Elektroreparaturen bis zu einigen Näharbeiten alles dabei. Vielen Dank an die vielen engagierten Helferinnen von „Wir daheim auf dem Lechfeld“!

Siehe Sie auch bei unserem nächsten Repair-Cafe in Lagerlechefeld beim **Restaurator Marcel Schieren** dabei. Er bietet nur einmal im Jahr kleine **Holzreparaturen** zusätzlich zu den anderen Repair-Cafe Dienstleistungen mit an! **Termin ist der 10.05.25 in der Weberstrasse 1 in Lagerlechefeld!**

Wenn Sie auch mit Ihren Talenten und Ihrer Zeit für soziale Projekte und Nachbarschaftshilfen einbringen möchten, nehmen Sie gerne mit mir Kontakt auf:

Viktoria Hadersdorfer
Sozialraumprojekt „Wir daheim auf dem Lechfeld“
Büro: Lechefelder Straße 34, 86836 Untermeitingen
Mobil: 0176 / 45572678



Viktoria Hadersdorfer
www.soziales-lechfeld.de
viktoria.hadersdorfer@caritas-schwabmuenchen.de

Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender

April 2025	16.04.25/ 14:30 Uhr	Seniorenachmittag in Klosterlechefeld	Sportheim TSV Klosterlechefeld
21.04.25/ 14 Uhr	Ostereiersuche für Kinder	Naturfreundehaus	
26.04.25 / 10 – 17 Uhr	Kinderfest	Naturfreundehaus	
30.04.25/ 19 Uhr	Tanz in den Mai		
Mai 2025			
03.05.2025	Alpapiersammlung		
05.05.2025	5.GR-Sitzung	Rathaus	
06.05.2025/ 10:45 – 13:45 Uhr	Problemwillsammelaktion Frühjahr 2025	Klosterlechefeld Festplatz	
07.05.2025 / 14 Uhr	Seniorenclub Klosterlechefeld	Lechefelder Garten	
10.05.2025 / 18 Uhr	Muttertagsfeier	Imhofstadl Utmg.	

Vereine und Verbände

11.05.2025 / 11:30 – 14:00 Uhr	Klosterbieergarten	„Wallfahrtskirche Maria Hilf“	
13.05.2025 / 14 – 17 Uhr	Spieledenachmittage und Cafebetrieb	Kloster Maria Hilf	
17.05.2025 / 09 Uhr	4.Klosterlechefelder Schach Amateur-Meisterschaft 2025	Rathaus	
21.05.2025 / 14:30 Uhr	Seniorenachmittag in Klosterlechefeld	Sportheim TSV Klosterlechefeld	
26.05.2025 / 19 Uhr	Sonderstimmung Gemeinde-Rathaus Klosterlechefeld		
28.05.2025 / 19 Uhr	Maianacht	in Bad Wörtschhofen	
29.05.2025 / 09:45	Musikalische Gestaltung der Himmelahrtsmesse	Klosterkirche	
29.05.2025 / 10 – 17 Uhr	Vatertagsfeier	Naturfreundehaus	
31.05.2025	Bücherflohmarkt	Aula	Grundschule Klosterlechefeld

Förderverein der Grundschule Klosterlechefeld

Weidentipi der Grundschule Lechefeld
erstrahlt nach Reparatur in neuem Glanz



Am 22. März 2025 war es endlich soweit: Das Weidentipi der Grundschule Lechefeld erhielt nach intensiver Arbeit durch engagierte Eltern des Fördervereins und fleißige Kinder eine wohlverdiente Reparatur.

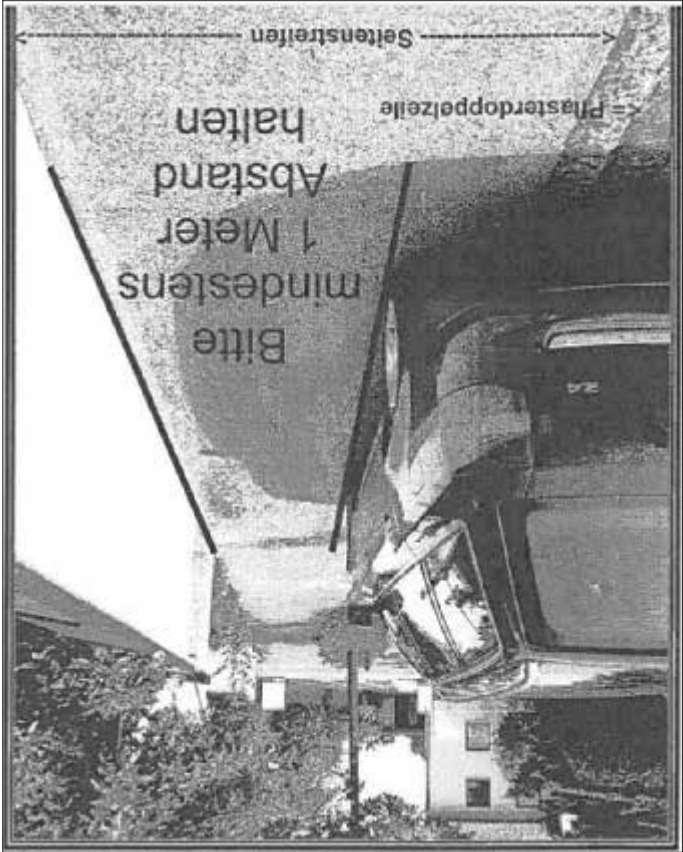
Das Weidentipi wurde ursprünglich von den Schülern durch die Schulleitung beantragt und war schon seit seiner Errichtung ein beliebter Treffpunkt für die Schülerinnen und Schüler, um inmitten der Natur zu spielen, zu entdecken und ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Doch nach einigen Jahren der Nutzung war es nun Zeit, das Tipi aufzurichten und wieder in einen einwandfreien Zustand zu versetzen. Der Förderverein der Grundschule organisierte dazu nun einen Arbeitseinsatz, bei dem alle Beteiligten tatkräftig Hand anlegten, um das Weidentipi zu reparieren und wieder fit für die kommenden Jahre zu machen.

Für das Projekt wurden insgesamt 90 frische Weidenäste aus Pflanzhöfen geholt, die eigens für die Reparatur des Tipis ausgewählt wurden. Diese Weidenäste sind nicht nur robust, sondern wachsen auch nach, wodurch das Tipi langfristig stabil bleibt. Die Äste wurden sorgfältig in den Boden gepflanzt und zu einem stabilen Gerüst verflochten. Schritt für Schritt entstand so wieder ein imposantes und natürliches Spiegelgerät, das die Kinder zu kreativem Spiel einlädt. Jetzt heißt es: gießen, pflegen und abwarten, damit die Weidenäste gut anwachsen und sich zu einem stabilen, grünen Gerüst entwickeln können.

■ Gehweg Parken

Der Gemeinderat bittet alle Fahrzeugbesitzer im Sinne eines verständnisvollen Miteinanders, folgende Empfehlung konsequent zu beachten: Halten Sie bitte **beim Parken** – auf dem durch die Pflasterdoppelzeile gekennzeichneten Seitenstreifen **mindestens 1 Meter Abstand zur rechten Grundstücksgrenze frei**.

Es sollte uns allen daran gelegen sein, dass auch in Zukunft Fußgänger, vor allem Kinder, Rollstuhlfahrer und ältere Bürger, eine möglichst hohe Sicherheit auf unseren Ortsstraßen genießen. Dieser Parkmodus ist durch ein rechtsverbindliches Gütachten gesichert!



■ Ortsbegehung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

Mehrgenerationenpark



Am 05. April führten die Mitglieder des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses eine Ortsbegehung durch.

Innerörtliche Verkehrssituation

Des Weiteren führten die Mitglieder im innerörtlichen Bereich aus der Bürgerversammlung heraus vorgelegene Problemstellungen, Einsichtnahmen durch. In der Blumenstrasse folgten die Mitglieder den Einnendungen, wonach insbesondere Kinder einen markierten Schutzstreifen erhalten sollen. Die Anregungen in der Ringstrasse, eine zusätzliche Markierung anzubringen, um hier den Wechsel der Straßenseite bei der Einnendung zum Kindergarten Maria Hilf besonders hervorzuheben, erteilen die Mitglieder eine stimmig eine Absage, da das Verkehrsaufkommen in der Ringstrasse eine solche Maßnahme nicht rechtfertigt. Ebenso eine ablehnende Haltung nahmen die Mitglieder bei der Einnendung der Ringstrasse in die Schwabmünchnerstrasse ein, wonach hier schlechte Sichtverhältnisse insbesondere für Radfahrer vorherrschen sollten. Die Empfehlungen der Mitglieder des Verkehrsausschusses werden in der nächsten Gemeinderatssitzung vorgestellt. In diesem Zusammenhang erinnert die Gemeinde die Bürgerinnen und Bürger daran, das überbordende Hecken und Sträucher, die ggf. im Bewuchs in den öffentlichen Verkehrsraum ragen und damit eine mögliche Gefährdung darstellen können, auch unterjährig zurückgeschnitten werden müssen.



Im ersten Teil des Vormittages besichtigte man in Oberottmarshausen und Königsburnum zwei Sport- und Freizeitanlagen, die mit Fitnessgeräten ausgestattet wurden. Im Rahmen der weiteren Planungen am Sportplatz der Gemeinde, sollen ggf. außergewöhnliche Ideen in einer Arbeitsgruppe erarbeitet und in der Klausurtagung den Mitgliedern des Gemeinderates vorgestellt werden.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

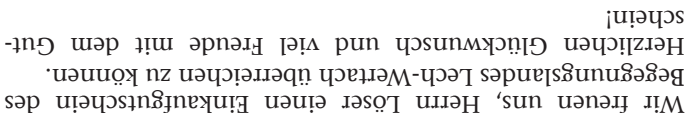
Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Robert Krieschke

■ April-Sudoku-Rätsel



Kartenvorverkauf: Ab dem 01.07.2025 im Rathaus Klosterlechfeld.

Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürger die beim letzten Rätsel mitgemacht haben. Leider kann es nur einen Gewinner geben. Doch wir wünschen uns, dass Sie weiter fleißig mitmachen.



Lösen Sie das Sudoku und schicken Sie uns eine E-Mail mit Ihrem Namen, Ihrer Telefonnummer und dem gelösten Sudoku an k.wesch@klosterfeld.de. Sie können einen Einkaufsgutschein in Höhe von 10 € des Begünstigtenstatus des Lech-Werbach gewinnen. Sie oder der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben.

			2				6	1
9	3	8	4	6				
2		6	3	5	1	4		8
				7		6	1	
			9	4			8	3
	9	3	1		8	5		4
3				1		9	4	2
5	1							
	2		7					6

Sehr erfreut war Herr Bürgermeister Rudolf Schneider über die große Anteilnahme der Grundschul Kinder.



Unter dem Motto „Räumen tun wir“ gestalteten die Mitti-Kinder ein Plakat um ihre Mitschüler zum „Aufräumen“ in der Gemeinde Klosterlechfeld zu motivieren.

Foto: Franziska Hund



Foto: Franziska Hund

Vom windigen, teilweise regnerischem Wetter ließen sich die Teilnehmer nicht abschrecken.
Bürgermeister Rudolf Schneider bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen der Helferinnen und Helfer.



Im Anschluss lud Bürgermeister Rudolf Schneider im Namen der Gemeinde alle Teilnehmer der Flursäuberungsaktion zu einem gemeinsamen Mittagessen in den Lechfelder Garten ein und dankte sowohl den Helferinnen und Helfern als auch den Mitarbeitern des Bauhofs und der Freiwilligen Feuerwehr für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

■ STADTRADELN 2025

Ansprechpartner:
Bauamt, Frau Weyer
08232/5009-114, n.weyer@lechfeld.de
1.Bürgermeister Rudolf Schneider
08232/2343, buergermeister@klosterlechfeld.de



Der Landkreis Augsburg und die Kommune Klosterlechfeld radein für ein gutes Klima

Der Landkreis Augsburg organisiert auch im Jahr 2025 den internationalen Wettbewerb STADTRADELN. Im Zeitraum vom 1. Juni bis 21. Juni sammeln die Bürgerinnen und Bürger sowie Mitglieder der Kommunalparlamente in 21 Tagen möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad – egal ob beruflich oder privat. Mitmachen dürfen alle, die im Landkreis wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen.

Auch in diesem Jahr werden im Rahmen einer Abschlusssveranstaltung im Landratsamt die besten Einzelradler und Teams in den folgenden Kategorien prämiert:
- Personen mit den meisten Radkilometern
- Fahrradaktivstes Team mit den meisten Radkilometern
- Fahrradaktivstes Team mit den meisten Teammitgliedern
- pro Person
Weitere Informationen zur Kampagne und zu einzelnen Veranstaltungen sowie zur Anmeldung finden Sie unter www.stadtradeln.de/landkreis-augsburg

■ Rama Dama am 29.03.2025

Am Samstag, den 29.03.2025 folgten ca. 30 Personen dem Aufruf unseres Bürgermeisters Rudolf Schneider und fanden sich um 09:30 Uhr am Feuerwehrhaus ein, um das Ortsgebiet Aktion „Rama Dama“, von Müll und Unrat zu säubern.

■ Aus dem Rathaus - Bürgerversammlung



Bürgermeister Rudolf Schneider erklärte vor den Bürgerinnen und Bürgern im gut gefüllten Franziskus-Kindergarten, dass er sich bei der Kommunalwahl, am 08.03.2026 wieder für das Amt des 1. Bürgermeisters der Gemeinde bewerben werde. Schwerpunkt seines Berichts für das Jahr 2024 und des Ausblicks auf das laufende Jahr war die Daseinsfürsorge, sowohl für die Kinder als auch für die immer älter werdende Dorfgemeinschaft. Er berichtete, dass der Gemeinderat den Weg freigemacht hat, erneut in die Infrastruktur der Kindergärten zu investieren. Der Franziskuskindergarten wird durch einen Anbau für zwei Gruppen erweitert, dadurch wird im Kindergarten Maria Hilf der Platz frei eine schon lange erforderliche Sanierung und Modernisierung. Für beide Projekte sind je 2,3 Millionen Euro veranschlagt. Die Jahrgangszahlen bei den Kindern bis sechs Jahren bleiben bei etwa 200 konstant. Bei Kindern im Grundschulalter gab es einen stetigen Anstieg auf jetzt 146, der bis zum Jahr 2031 in etwa so hoch bleiben wird. Demoskopisch betrachtet steigt jedoch der Anteil der über 65-jährigen laut Prognose bis dahin von derzeit 636 auf 773 der rund 3.000 Einwohner. Lt. Aussage des Bgm wird die Gemeinde nicht nur in die Kindergärten und das Dach der Schule investieren, sondern durch die Bauleitplanung auch für Wohnanlagen für Menschen im Seniorenalter ermöglichen“, sagte Schneider. Konkret meinte er damit die Seniorenwohnanlage „Ernst Mayer“ in der Von-Imhof-Straße und das Projekt „Betreutes Wohnen“, der Firma Layer in der Elias-Holl/Otto-Wanner-Straße. Der Wohnraum für die erwerbstätigen Einwohner wurde durch das Baugebiet Otto-Wanner-Straße und den geförderten Wohnungsbau am Bahnhof erweitert. Durch Nachverdichtung in den alten Siedlungen wie der Tankstellen-siedlung soll der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum weiter gedeckt werden. Aus der Versammlung gab es aber auch Bedenken wegen der Auswirkung auf die Verkehrssituation. Vor allem Nachbarn in der Elias-Holl-Straße befürchten, dass die 17 geplanten Stellplätze für 28 Wohnungen im Betreuten Wohnen nicht ausreichen werden und die Straße zugesperrt werde. Bürgermeister Schneider sagte dazu, dass der angewandte Schlüssel von 0,6 Stellplätzen pro Wohnung konform mit ähnlichen Anlagen sei und die Entwicklung nach dem Einzug beobachtet werde. Bgm Schneider hatte aber auch eine gute Nachricht zur Beruhigung des Durchgangsverkehrs auf der Schwabmünchner Straße im Ortszentrum. Bald wird von der Fußgängerampel an der Wallfahrtskirche bis zur Fußgängerüberweg am Rathaus eine Tempo 30 gelten. Zu Beginn der Aussprache der Bürgerinnen und Bürger brachte Thomas Randelzhofer einen schriftlich formulierten Antrag vor. Damit forderte er den Gemeinderat auf, bei der Bauleitplanung auf das beschleunigte Verfahren zu verzichten und die Öffentlichkeit schon frühzeitig zu beteiligen. Außerdem solle der Baumbestand bei Baumaßnahmen möglichst erhalten oder durch Nachpflanzungen ersetzt werden und keine Gebäude mit mehr als zweieinhalb Vollgeschossen vorgesehen werden. Ein großes Thema war auch die bekannte Krähenplage am Friedhof. Adam Klepka machte sich zum Sprecher für die Anwohner im Wachtolderweg, der in der Einflugschneise der Krähen neben dem Friedhof liegt. „Unsere Kinder können wegen des Vogelkots nicht mehr draußen spielen. Man muss auch die Kinder schützen und die Maßnahmen zur Vergrämunng reichen einfach nicht aus“, sagte er und regte den Einsatz eines Falkners an. Der Bürgermeister sagte dazu, dass bis zum 28. März die im Genehmigungsbescheid erlaubten

Maßnahmen wie Verlagerung der Nester ins Wäldle, Kürzung der Äste, Abspritzen von Nestern und akustische Signale durchgeführt werden. Nach der Eiblage dürfte keine Vergrämung mehr stattfinden. Ob der Einsatz eines Falkners sinnvoll ist, müsste mit der Naturschutzbehörde geklärt werden. Ein weiteres Problem sprach Klepka mit der überhöhten Geschwindigkeit der Autofahrer an, die von der Benzstraße über den schmalen Weg in Richtung Lechpark fahren. Weil es keinen Fußweg gibt, würden Spaziergänger mit oder ohne Kinderwagen erheblich gefährdet. Schneider verwies darauf, dass schon länger Gespräche mit der Gemeinde Untermeitingen bestehen, in deren Gebiet dieser Weg liegt. Willi Walch sprach die Sichtbehinderung an der Einmündung Birkenstraße / Schwabmünchner Straße und den Engpass bei der Bäckerei Müller am Franziskanerplatz an. Hier schlug er eine Kürzung der Grünfläche vor. Barbara Streit fragte, ob in der Blumenstraße noch ein Fußweg geplant sei. Nachdem der verkehrsberuhigte Bereich durch 30 km/h ersetzt wurde, halte sie zumindest eine Markierung zum Schutz der Kinder für notwendig. Zur Frage von Martina Schädler, warum Hecken und Gehölz am Bahnanreal Süd gerodet wurden, erklärte der Bürgermeister, dass dies wegen der Vermessung für eine mögliche Wohnbebauung und des Abstands zu den Bahngleisen notwendig war.



Sophia Heckl kritisierte den Bgm und Gemeinderat, das bei vielen Problemen wie der Parksituation Elias-Holl-Straße, der Krähenplage, dem Dach der Grundschule oder der Kinder-gartenbedarfsplanung nicht vorausschauend gehandelt zu wurde. Bgm Schneider bedankte sich für das rege Interesse, sein besonderer Dank galt dem Team des Kindergartens und dem Bgm. Bauhof für die Organisation der Bürgerversammlung in den Räumlichkeiten des Franziskuskindergartens.

■ Bauplätze

Die Gemeinde Klosterlechfeld bietet im Baugebiet insgesamt vier Bauplätze zum Erwerb an.



Gemeinde Klosterlechfeld



W1	Bauplatz Nr. 7, Flurnummer 1651/10	Grundstücksgröße 344 m²	Preis: 550 € / m² erschlossen gemäß Art. 5a KAG, §§ 127 ff BauGB
W11	Bauplatz Nr. 11, Flurnummer 1651/13	Grundstücksgröße 395 m²	Preis: 550 € / m² erschlossen gemäß Art. 5a KAG, §§ 127 ff BauGB
W22	Bauplatz Nr. 22, Flurnummer 1651/18	Grundstücksgröße 416 m²	Preis: 550 € / m² erschlossen gemäß Art. 5a KAG, §§ 127 ff BauGB
W26	Bauplatz Nr. 3, Flurnummer 1651/26	Grundstücksgröße 736 m²	Preis: 750 € / m² erschlossen gemäß Art. 5a KAG, §§ 127 ff BauGB

Anspruchspartner:

Bauamt, Frau Weyer

08232/5009-114, n.weyer@lechfeld.de

08232/2343, buergermeister@klosterlechfeld.de

Interessierte können sich bis zum 30.04.2025 bewerben.

„Der Liebe wegen, denn dorthin habe ich geheiratet“, sagt die gebürtige Unterneitingerin. Dort übernahm sie mit dem Reservistenheim ihr erstes Lokal im Jahr 1986. Sieben Jahre später bewirtete sie die Gaststätte in der Lechrainhalle am Sportplatz. Dort veranstaltete sie auch Hochzeits- und Vereinsfeiern, sowie Disco-Abende. Die Klosterlechfelder Veteranen- und Soldatenkameradschaft kehrte regelmäßig bei ihrer Winterwanderung bei Lore Buchner ein. „So eine Wirtin könnten wir in Klosterlechfeld brauchen“, sagten sie dabei immer wieder. Im Jahr 2000 war es dann soweit. Der TSV Klosterlechfeld suchte einen Pächter für die Sport-heimkaststätte und der damalige Vorsitzende Manfred Orlieb hörte auf die Empfehlung der Veteranen. Zehn Jahre bewirtete Lore Buchner die Fußball- und Sportfreunde zu aller Zufriedenheit. Im Jahr 2010 kam dann die Möglichkeit zur Übernahme des „Lechfelders Gartens“ gleich gegenüber der Sportanlage. Weil der Vertrag beim Sportheim ohnehin auslief, griff Lore Buchner zu. Seitdem führt die nunmehr 72-jährige die einzig verbliebene bayerische Wirtschaft in Klosterlechfeld mit Unterstützung ihrer Familie. Der Pachtvertrag wurde erst im November nach einem Eigentümerwechsel auch durch Empfehlung des Bürgermeisters verlängert. Das Gasthaus hat außer Dienstag täglich geöffnet, warme Küche gibt es auf vorherige Tischbestellung. Ab Mai wird jeden Donnerstagabend im Biergarten gegrillt. Einmal im Monat gibt es das Sonntagsfritstück und gelegentlich „Bayerische und Italienische Abende“. Der Lechfeld-Stammtisch findet jeden Samstag und Sonntag statt und einmal monatlich kommen etwa 30 Personen zum Seniorentreff mit Basteln oder Vorträgen und auch der Stammtisch der Naturfreunde zusammen. Mit der Nähe zur Lechstausee bei Schwabsiedl bietet sich der Lechfelder Garten auch zur Einker bei Radtouren an.

■ Aus dem Rathaus



Kommunale Energie- und Wärmeplanung

Die Nutzung und der Ausbau der vorhandenen Energiequellen im kommunalen Verbund ist das erklärte Ziel der 17 Gemeinden im Begegnungsland und der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) Lech-Wertach. Der kommunalverbund hat das Augsburg „bifa Umweltinstitut“ mit der Erarbeitung eines Energiekonzeptions und der kommunalen Wärmeplanung beauftragt. Die „bifa“ wurde 1991 von den Gesellschaftern Freistaat Bayern, der Stadt Augsburg und der IHK Schwaben gegründet. Michael Schönmann präsentierte nun die Ergebnisse für Klosterlechfeld im Gemeinderat. Er erläuterte, dass damit die kommunale Erstellungspflicht nach dem Wärmeplanungsgesetz 2024 weit vor dem Stichtag 30.6.2028 erfüllt werde. „Aus der Wärmeplanung entsteht aber keine rechtliche

Verpflichtung zum Ausbau von Wärmenetzen“, dämpfte Schönmann die Erwartungen. Der jährliche Stromverbrauch in Klosterlechfeld liegt bei 3.600 Megawattstunden (MWh) in den Haushalten und 1.500 MWh in Gewerbebetrieben. Dieser Bedarf wird aktuell nur mit knapp 1.300 MWh von Photovoltaik (PV) auf den Dächern gedeckt. Es bestünde aber ein Potenzial von etwa 20.000 MWh durch PV auf Dächern und weiteren 17.000 MWh auf Freiflächen. Energie mit Speicherung laut Schönmann viele Vorteile dreifachen. Deshalb bringe der lokale Ausbau erneuerbarer Elektrizität und Wärmeversorgung bis 2040 etwa vierfaches Gebiet an der B 17. Der Strombedarf werde sich durch die Elektromobilität und Wärmeversorgung bis 2040 etwa verdreifachen. Deshalb bringe der lokale Ausbau erneuerbarer Energien mit Speicherung laut Schönmann viele Vorteile zur Wertschöpfung vor Ort und zur Versorgungssicherheit. Beim Wärmeverbrauch überwiegen ebenfalls die Haushalte mit 24.400 MWh/Jahr vor dem Gewerbe mit 2.500 und der Kommune mit 500 MWh. Deshalb müsse es das Ziel sein, den noch hohen Anteil von fossilen Energieträgern wie Holz, Kohle, Öl und Erdgas durch Wärmepumpen, Solaroder Geothermie und Blockheizkraftwerken zu ersetzen.

Geothermie

Bei den Versuchsbohrungen wurden wasserführende Schichten im Hoch- und Lechfeld gefunden, die in 2.000 bis 2.500 Metern Tiefe Temperaturen von 69 Grad im Norden und bis zu 78 Grad im Süden in Richtung Landsberg aufweisen. Die Fließrate beträgt 80 beziehungsweise 60 Liter pro Sekunde. Nach der bifa-Analyse sei die Wärme aus der Tiefengeothermie wirtschaftlich konkurrenzfähig gegenüber den Einzelgebäudelösungen. Der Vorteil liege in der koordinierten, flächendeckenden Umstellung auf treibhausgasarme Wärmeversorgung mit geringerem Strombedarf. Schönmann wies aber auch auf den hohen technischen Aufwand hin und sagte: „Tiefengeothermie entsteht dort, wo Netze existieren. Zum Wärmenetzaufbau sind Kooperationen zur Planung eines gestuften Aufbaus erforderlich.“ Auf die Frage von Bürgermeister Rudolf Schneider, was er der Gemeinde für die nächsten Jahre rät, sagte der Experte: „Bleiben sie im Verbund mit dem Regionalwerk Lech-Wertach-Stauden und versuchen sie, die Wärmeversorgung im Zentralbereich zu dekarbonisieren“. Dabei sollen die vorhandenen Potenziale zur Stromerzeugung durch Photovoltaik weiterentwickelt werden, denn für Windkraft und Biogasanlagen hat Klosterlechfeld hat Klosterlechfeld keine Flächen.

Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss

Im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss wurde die Nutzungsänderung der ehemaligen Gastwirtschaft „Grüner Baum“ in ein Mehrfamilienhaus mit sieben Wohnungen beraten. Die vorübergehende Nutzung des ortsbildprägenden Gebäudes am Franziskanerplatz als Asylunterkunft wurde vom Landratsamt vor kurzem beendet. Nun planen die Eigentümer einen Umbau mit je drei Wohnungen im Erd- und Obergeschoss, sowie einer großen Wohnung im Dachgeschoss. Dafür sind 14 Stellplätze für die Mieter und ein Besuchstellplatz erforderlich. Diese können im Hinterhof auch nachgewiesen werden, allerdings müssen dafür Kastanienbäume weichen. Stefan Winterkamp (U.K.W.) regte deshalb eine Ersatzpflanzung an. Die Außenansicht des Gebäudes zur Schwabmünchner Straße steht unter Ensemblechutz und darf mit Ausnahme eines Doppel-fensters und zwei kleinen Dachfenstern neben der Gasse nicht verändert werden. Die Bauausschussmitglieder stimmten mit fünf gegen zwei Stimmen der Nutzungsänderung zu. Der Erweiterung des Franziskuskindertages durch einen Anbau für zwei Kinder-gartengruppen und einem Speisesaal wurde einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!



Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Öffnungszeiten
Rathaus

Bayernstraße 1
Telefon 08232/23 43
E-Mail Bürgermeister: buergermeister@klosterlechfeld.de
E-Mail Büro: k.wesch@klosterlechfeld.de
Homepage: www.lechfeld.de

Öffnungszeiten:

Sprechstunden des Bürgermeisters:
Bitte Beachten, nur mit telefonischer Terminvereinbarung!!!
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Allgemeiner Parteiverkehr:

Bitte Beachten, nur mit telefonischer Terminvereinbarung!!!
Montag bis Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag 15.30 - 18.30 Uhr
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Kompostierplatz

Erstmalig am 15.03.2025 geöffnet.

Ab April bis September jeden 1. + 3. Samstag im Monat und im Oktober 2025 jeden Samstag in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Wertstoffhof

Am Wäldle 2a

Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten

Die Müllabholungen für die jeweiligen Straßen finden Sie unter www.awb-landkreis-augsburg.de, Infos unter 08232/5009-131.
Jugendarbeit:
Mobile Kinder- und Jugendarbeit, Herr Sebastian Finkenberger, Tel. 9681928, Mobil: 0176/23972331
www.junges-lechfeld.de
Jugend- und Sportbeauftragter:
Jürgen Langhammer
Seniorenbeauftragter:
-
Bildungs- und Familienbeauftragte:
Franziska Hund
Wirtschaftsbeauftragter:
Mathias Krause
„Wir daheim auf dem Lechfeld“
Offene Sprechstunde Soziales
08.05. und 22.05.2025, jeweils von 10-11.30 im Nachbarschaftsraum Bayernstraße 3 Klosterlechfeld.
„Treffpunkt Nachbarschaft“, Schwabmünchner Str. 3, Klosterlechfeld
Ansprechpartner: Viktoria Hadersdorfer, Tel. 08232/9569196 oder 0176/45572678
Mail: viktoria.hadersdorfer@caritas-schwabmuenchen.de
Homepage: www.soziales-lechfeld.de
Seniorenfahrdienst Lechfeld
Tel.: 08232 / 964060
(Anmeldung bis 15:00 Uhr des Vortages)
Fahrzeiten:
Mo - Fr, 8:00 - 12:00 Uhr
Sowie Do, 14:00 - 18:00 Uhr
Link zur Homepage Klosterlechfeld



■ Frau Lore Buchner ist seit 25 Jahren
Wirtin im Lechfeld



Bürgermeister Rudolf Schneider gratulierte Lore Buchner zum 25-jährigen Jubiläum als Wirtin in Klosterlechfeld.
Mit einem kulinarischen Bayerischen Abend feierte Lore Buchner ihr auch Bürgermeister Rudolf Schneider und es kamen viele Stammgäste von beiden Seiten des Lechs. Denn Lore Buchner lebt seit 54 Jahren im benachbarten Scheuring.

■ Fundaschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ab sofort finden Sie die aktuellen Fundaschen unter www.fund.klosterlechfeld.de
oder mit Hilfe des QR-Codes.



Rathausecho

Redaktionsschluss
Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, 16.05.2025
Redaktionsschluss für diese Ausgabe
Montag, 05.05.2025
Email: gemeindeblatt@klosterlechfeld.de



Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“

